Regenbogen

Bokeloh · Corvinus · St. Johannes · Stift

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
4 / 2013
September – November

Konzert Bläserkreis Wunstorf, St. Johannes

Inhalt:

Adressen	2
Brief	3
Aus der Region	4, 6-10
Theologie und Kirche	5
Aus dem Kirchenkreis	11
Termine	12
Gruppen und Kreise	13
Gottesdienste	14-15
Bokeloh	16-18
Corvinus	19-20
St. Johannes	11, 21-22
Stift	23-25
Unter Gottes Segen gestellt	26

Beratungsstellen

Stiftsstraße 20:
Diakonisches Werk ☎ 3907
Reiner.Roth@evlka.de
Schuldnerberatung ☎ 915685
Sozial- / Diakoniestation
Lebensberatungsstelle ☎ 14467
Kleiderladen, Hagenburger Str. 22a
☎ 9629462
DASEIN hospizdienst.dasein@evlka.de
An der Liebfrauenkirche 5,
31535 Neustadt, ☎ 05032-914507
Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111
www.chatseelsorge.de
Fundraising Thomas Schlichting
Stiftsstraße 20 ☎ 778262
Superintendent Michael Hagen
Silbernkamp 3, 31535 Neustadt
☎ 05032-5993
www.kirche-neustadt-wunstorf.de
Spenden für alle Gemeinden:
KA Wunstorf, Kto 109207,
SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90

Bokeloh

Gemeindehaus: An d.Kreuzkirche 11
Sekretärin: Marion Nowak
Pfarrbüro: Sprechzeiten nach Vereinbarung und in der Regel mittwochs von 16:00-18:00 ☎ 4382
Pastorin Dr. Vera Christina Pabst,
Cronsbostel 4b, ☎ 5150354
kg.bokeloh@evlka.de FAX 5150369
Küsterin:
Sigrid Heise ☎ 517130
Diakoniebeauftragte
Gudrun Laqua ☎ 14715

Kirchenvorstand

Gudrun Laqua ☎ 14715
Jutta Rohrbach (stellv. Vors.)
☎ 9623980
Angelika Schmitt ☎ 178044
Rita Seegers ☎ 3304
Gisela Thisius ☎ 14874
Vertreterinnen im Kirchenkreistag:
Gerlinde Hornig ☎ 4546
Christiane Grages ☎ 5846

Stiftung

Zukunft mit Kirche

Stiftsstr. 20, ☎ 916318
www.zukunft-mit-kirche.de
Konto 116 368
Sparkasse Wunstorf
BLZ 25152490

Corvinus

Arnswalder Straße 20
Sekretärin Sandra Steinig
FAX 705971 ☎ 72222
Öffnungszeit: dienstags 9:00-12:00
www.corvinuskirche.de
Pastorin
Gudrun Gerloff-Kingreen ☎ 72222
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de
Küsterin
Edith Nikolai ☎ 909327
Organistin
Svitlana Zinndorf ☎ 150997
Chorleiter
Aurora Bogdan ☎ 959180
Chorleiter Voice
Anton Moll: ☎ 0157-85289676
Diakoniebeauftragte
Herta Strobel ☎ 7 65 46
Jugendbeauftragte
Susanne Bannert ☎ 75981
Kindertagesstätte
Iris Bruns ☎ 72323
corvinus-kiga-wunstorf@t-online.de

Kirchenvorstand:

Susanne Bannert ☎ 75981
Waltraud Bonnke ☎ 71482
Karin Engel ☎ 972908
Klaus Kölpin ☎ 74759
Bernd Lepczynski ☎ 7002056
Henrika Steinbach ☎ 150991

Projekt Kurze Wege

Dipl. Pädagoge
Stephan Kuckuck ☎ 778265
stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de
Sozialpädagogin B.A.
Anne Eberlein ☎ 778266
anne.eberlein@projekt-kurze-wege.de

St. Johannes

Albrecht-Dürer-Str. 14
Sekretärin Sandra Steinig ☎ 914115
FAX 914117 ☎ 964386
Öffnungszeiten:
Mittwoch 09:30 - 12:00
Donnerstag 15:30 - 18:00
kg.johannes.wunstorf@evlka.de
www.st-johannes-wunstorf.de
Pastoren
Claus-Carsten Möller
☎ 01522-8773625
Carlos Luis Ulrich ☎ 9697002
Bücherei
Elfriede Ritter ☎ 12493
Kirchenmusikerin
Vera Sudorgina ☎ 914115
Küsterin (Di–Fr 08:00–11:30)
Petra Schaper ☎ 015203803381
Diakoniebeauftragte
Erika Dreyer ☎ 3165
Kindertagesstätte Heike Köritz Albrecht-Dürer-Str. 5 ☎ 12 240
kts.johannes.wunstorf@evlka.de
www.kita-st-johannes.de FAX 515227

Kirchenvorstand

Erce-Inga Frost ☎ 4104
Christian Grabert ☎ 991237
Anja Pantring ☎ 67360
Gudrun Rohe-Kettwich ☎ 16819
Claudia Kruse ☎ 14421
Sandra Wolter ☎ 969597

Regional-Diakonin

Karola Königstein ☎ 778264
FAX 778269
karola.koenigstein@evlka.de

Stifts-Kirchengem.

Stiftsstraße 5 b
Sekretärin: Sabine Kühl
FAX 68344 ☎ 3484
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 09:30 - 12:00
Dienstag 15:30 - 18:00
Sprechzeiten mit dem KV nach Vereinbarung
buero@stiftskirche-wunstorf.de
www.stiftskirche-wunstorf.de
Pastoren
Dirk Wulff, Stiftsstr. 5 a ☎ 3208
Dirk@wulff-web.de
Thomas Gleitz, Stiftsstr. 22 ☎ 3465
thomas@gleitznet.de
Kantorin
Claudia Wortmann ☎ 517960
kantorin@stiftskirche-wunstorf.de
Küster Josef Kinscher ☎ 01704726769
Kindertagesstätte Stiftsstr. 9 b,
FAX 779520 ☎ 14323
kiga@stiftskirche-wunstorf.de
www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de
Diakoniebeauftragte
Frauke Harland-Ahlborn ☎ 779488

Kirchenvorstand

Reinhard Bruns ☎ 14197
Dr. Ludwig Büsing ☎ 5943
Elke Eimterbäumer
eimterbaeumer@stiftskirche-wunstorf.de
Gabriele Gierke-Breuer ☎ 5503
Karin Kostka ☎ 67947
Marlene Richter ☎ 16996
Jürgen Teiwes ☎ 12580
Brigitte Tietz, tietz@stiftskirche-wunstorf.de
Jann Weerts ☎ 16027

Urlaub, Sommer, Sonne, Reisen. Die schönste Jahreszeit für viele Menschen geht dahin. Urlaub: Worum geht es überhaupt? Ausspannen, Strand oder Berge – je nach Geschmack -, leckere Eiscreme, guten Wein oder Bier genießen? Museumsbesuche? Wandeln in der Natur? Ausschlafen? Bücher lesen? Tolle Abenteuer erleben und den Kopf etwas ausschalten? Familie pflegen? Und selbst dem Glauben ein bisschen Ruhe geben? Oder überhaupt zum Nachdenken kommen über die Ganzheit des Lebens und neue Erfahrungen sammeln?

Auf Portugiesisch heißt Urlaub „Férias". Das deutsche Wort „Urlaub" leitet sich her von „Erlaubnis" aus dem mittelhochdeutschen „urloup": die Erlaubnis wegzugehen. In anderen Sprachen wie in der Französischen heißt es „vacance", auf Spanisch „vacaciones" und Englisch „vacation". Gemeinsam ist ihnen die Wurzel im lateinischen „vacare". Dieses Wort hat mehrere Bedeutungen: leer, frei, unbesetzt sein, von etwas frei sein, Zeit haben. So wird über die Sprache der Blick darauf gelenkt, dass Urlaub eine Zeit der Freiheit ist. Oder auch Sommerferien-Urlaub bedeutet: Die Heiligen Tage, Tage, die Gott geschenkt hat.

Insofern sind Sie/seid Ihr hoffentlich, heil, beschenkt und bereichert worden in dieser schönsten Jahreszeit. Ja, seid also wieder zurück und bringt mindestens Erfahrungen und Lebenslust mit. Für die meisten von uns ist die Erholung dahin. Der Alltag hat uns eingeholt. Die Schule hat längst wieder begonnen. In den Gemeinden laufen die Angebote in ihrem Rhythmus weiter: Der regelmäßige Gottesdienst und verschiedene Veranstaltungen sind geplant. Der Blick geht in Richtung Herbst: Erntedankfest, Reformationsfeiern und auch Konzerte etc. In St. Johannes ist die Erwartung groß, dass endlich der Neubau des Ev.-luth. Diakonisch-Kirchlichen Zentrums St. Johannes sich verwirklicht.

Auf der regionalen Ebene - wie bereits im vorigen Regenbogen angekündigt - wird ab September die Visitation in den Kirchengemeinden unter der Regie von Superintendent Michael Hagen durchgeführt. Das braucht eine Menge Geduld, Gelassenheit, Energie und ist hoffentlich eine Chance für das engere Zusammenarbeiten und –wachsen, um unseren Auftrag als Kirche nachhaltig und hoffnungsvoll wahrzunehmen.

Auf Kirchenkreisebene wird zum Michaelisempfang 2013 – am 30. September 2013 – im Schloss Landestrost das EKD-Jahresthema „Reformation und Toleranz" als Jazz-Theater-Stück präsentiert. Die Evangelische Kirche in Deutschland hat das Jahr 2013 unter den Titel „Jahr der Reformation und Toleranz" gestellt. Toleranz ist sicher wichtig - aber was verstehen wir eigentlich genau darunter? Das Wort selbst kommt vom lateinischen „tolerare", was „ertragen" oder „aushalten" bedeutet - es muss uns nicht gefallen, was andere tun. Ist es also genug, alles zähneknirschend zu ertragen? Wahrscheinlich nicht. Dass Toleranz nicht notwendigerweise das Ziel ist, sondern vielmehr ein Anfang sein kann, haben Gemeinden bereits vielfältig erfahren.

Das Themenjahr „Reformation und Toleranz" will dazu einladen, auch die schwierigen Kapitel auf dem Weg zu einer pluralistischen Gesellschaft wahrzunehmen. „Es ist wichtig zu begreifen, dass wir der Toleranz nicht dienen, wenn wir unser eigenes Profil verwässern, sondern indem wir uns umgekehrt unserer eigenen Werte wieder vergewissern ...

„Nicht diejenigen verbrennen Bücher und jagen sich und andere in die Luft, die sich sicher sind über die Werte, die ihnen am Herzen liegen, sondern im Gegenteil: Es sind diejenigen, die tief verunsichert sind, leicht das Gleichgewicht verlieren und im Groll feststecken". (Joachim Gauck , Bundespräsident)

Die Geschichte und darüber hinaus das Evangelium verpflichten alle Christen/innen und gesellschaftlichen Kräfte in Kirche und Staat, die Inhalte und Bezüge, die hinter den Begriffen von Toleranz und Freiheit stehen, zu entdecken und neu mit Leben zu erfüllen, damit der Frieden wächst. Dafür schenke Gott Ihnen/uns allen seinen Guten Geist.

Ihr

Pastor Carlos Luiz Ulrich

Impressum

„Regenbogen", Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Bokeloh, Wunstorf-Corvinus, -St. Johannes und -Stift

Herausgeber: Der Regionsvorstand, Stiftsstr. 22, 31515 Wunstorf, verantwortlich für diese Ausgabe: Bannert, Bruns, Gierke-Breuer, Gleitz, Kaiser, Plümer, Steinig. email: regenbogen@stiftskirche-wunstorf.de

Anzeigen: Pastor Gleitz, Tel.: 3465

Auflage 10200, Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2014: 7.11.2013

Druck: Schroeder Druck Gehrden

Spenden für den „Regenbogen":
Kto 109 207 bei der
SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90

Hort der Ev.-Luth. Stifts - Kindertagesstätte:

20 Kilo Erdbeermarmelade

Eine tolle Ferienaktion war in diesem Jahr das Erdbeerpflücken mit anschließendem Marmeladekochen.
Felix, Oliver, Tabea, Leann, Laureen, Alessia, Luca-Finn und Samantha mussten nach einer Stunde abgebremst werden, da es Probleme gab die Erdbeerberge vom Selbstpflückerfeld in die Kita zu transportieren.
Die Kinder und ihre Eltern sind einig: das ist die beste Marmelade der Welt.

Kanu-Abenteuer

Wir fanden die Schweden-Freizeit im allgemeinen unterhaltsam und interessant. Das Paddeln hat uns Spaß gemacht, obwohl es hohen Wellengang und starken Gegenwind gab. Es hat glücklicherweise weniger als letztes Jahr geregnet. Obwohl es bei den Stromschnellen etwas lauter war, haben sie trotzdem Spaß gemacht. Das Essen war eigentlich immer lecker und vegetarisch. Die Gruppe war humorvoll, lustig, gut gemischt und auf Droge. Die Nächte in den Zelten waren besser als gedacht. Die Packsäcke waren mächtig überfüllt und enthielten viel unnötiges Zeug. Es gab zum Glück keine größeren Verletzungen und leider keine Kenterungen.

Lennart, Nils, Florian und Christoph

KFS Süd-Stadt zu Gast in Vintl (26.6.-9.7.)

Die Konfirmandengruppen aus Schloß Ricklingen und Wunstorf waren vom „Start" bis zum „Ende" in Weitental (Südtirol) zu Gast. Bei einer netten Gastfamilie waren sie mit sehr leckerem Essen untergebracht. Fast jeden Tag gab es schönes Wetter, so dass die Gruppe viel gewandert oder im Pool baden gegangen ist. Wir waren am dritten Tag in Brixen, unserem ersten Stadtausflug. Dort gibt es einen sehr großen Dom, in dem wir eine Führung durch einen 83- jährigen Priester bekommen haben. Diese Führung war ein besonderes Erlebnis, da der Priester an diesem Tag sein 60-jähriges Priesterjubiläum gefeiert hat. Einige Tage später haben wir die Stadt Sterzing besucht und haben die Gilfenklamm erkundet. Dort bot sich uns ein beeindruckendes Wasserschauspiel. Ein weiteres Highlight war die Taufe von Anna und Tim aus Schloß Ricklingen und Jana aus der Johannesgemeinde in Wunstorf. Zwei Stunden lang wanderte die Gruppe zum Taufplatz am Wasserfall. Ein langer Fußweg, aber es hat sich gelohnt. Ein anderes schönes Erlebnis war die Klettertour auf den Geisler-Spitzen. Dort gab es einen Kletterparcours und eine Seilbahn. Gegenseitig durften wir uns bei den Kletterübungen sichern, was die Gemeinschaft und das Vertrauen sehr gestärkt hat. Begleitet wurden wir dabei von mehreren erfahrenen Bergsteigern.
Am Abend eines jeden Tages waren wir oft sehr erschöpft. Dann munterte uns das gemeinsame Singen wieder auf. Nicht zuletzt wegen der tollen Band. Geplant ist noch ein weiterer Ausflug nach Bozen, wo wir unter anderem den Ötzi besichtigen und etwas über seine Geschichte erfahren werden. Dann geht es bald leider schon wieder nach Hause. Es ist ein hervorragendes KFS! Ein besonders herzlicher Dank geht deshalb bereits jetzt an alle, die dieses KFS unterstützt haben und so zum Gelingen wesentlich beigetragen haben. An dieser Stelle seien deshalb besonders genannt: das Autohaus Schulze, das den Begleitwagen kostenlos zur Verfügung gestellt hat, die Firma Kappe, das Fahrradhaus Rusack, Wunstorf, die VFW Schüler & Co. GmbH, Hannover, die CS Immobilienverwaltung GmbH & Co KG, Hannover, Herr Wolfgang Siemers, Garbsen, der Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf, die ev.- luth. Landeskirche und der Förderverein „Kirche im Aufbruch", die das KFS bzw. einzelne Programmteile finanziell mitgetragen haben.

Bis bald. Es grüßen die Autoren Kiara Bruns, Pascal Schelper, Lennart Buchholz und die gesamte Gruppe.

Besuch aus Weißrussland

Der Aufenthalt der Ferienkinder begann in diesem Jahr mit einer Geduldsprobe für die Organisatorin Gisela Uhl. Über fünf Stunden wartete sie in der Sommerhitze auf dem Rollfeld auf die jungen Feriengäste aus Tschernobyl. Die Wiedersehensfreude auf dem Parkplatz war groß, gerade bei den Gastgeberinnen, die zum wiederholten Male dieselben Kinder aufnehmen konnten. Die herzlichen Umarmungen brauchten keine deutschen oder russischen Worte, um sich zu verständigen.

Das „weiße" Feuer der Bibel entfachen

„Die Bibel ... soll dazu dienen, das Leben neu vom Wort Gottes her zu verstehen", so schreibt P. Carlos Ulrich im „Regenbogen" 1/2013. Und P. Dirk Wulff fragt im „Regenbogen" 3 /2013 danach, wie wir verantwortlich mit dem gedruckten Wort unseres lebendigen Gottes umgehen.

Es geht immer um Beziehung; um die persönliche Beziehung zwischen Gottes Wort und uns. Der Wort für Wort geschriebene Text der Bibel, das „Schwarze Feuer", will uns persönlich erreichen bis ins Herz hinein.

Wie kann das geschehen?

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, sich den Wort biblischen Texten zu nähern. Aber nicht alle Methoden erschließen uns die Texte gleichermaßen intensiv. Das hat mit uns zu tun und wie wir wahrnehmen.

Wir alle kennen die Predigt als eine Form der Textauslegung im Gd. Hier spricht in der Regel einer, der oder die Predigende, und wir, die Gemeinde als Gegenüber, hören zu. Hier steht das Hören im Vordergrund.

Aus Konfirmandenunterricht, Gruppenstunden in Gemeinde und Schule sind uns Bibelarbeit oder das Bibelgespräch vertraut, die unter bestimmten Fragestellungen den Bibeltext „aufblättern" und entfalten. Hier steht das Gespräch im Vordergrund.

Vielleicht kennen einige auch die Form des Bibliodramas. Hier suchen wir uns eine Person des Textes aus, schlüpfen in ihre Rolle und spielen den Text aus dem eigenen Erleben heraus nach. Hier stehen das Spiel und die Dramaturgie im Vordergrund.

Eine neuere Form der Bibelarbeit ist der Bibliolog. Er wird auch „Predigt mit der ganzen Gemeinde" genannt. Im Bibliolog begegnen wir gemeinsam einem Bibeltext und legen ihn als Gruppe aus. Diese Auslegung geschieht als Entdeckung des Textes von innen heraus. Wir begeben uns in die Erzählwelt der Bibel hinein, treten mit ihr in Beziehung und übernehmen bestimmte Perspektiven in der geschilderten Handlung.

Beim Bibliolog schlüpfen wir in ganz verschiedene Rollen einer biblischen Geschichte, geben ihnen unsere Stimme und entdecken dabei, wie die Geschichte hinter den Buchstaben in uns lebendig wird.

So können wir den Bibeltext als bedeutsam für unser eigenes Leben erfahren und dabei auch erstaunliche Entdeckungen über uns selbst machen.

Der Bibliolog führt zu einer sehr genauen Wahrnehmung und Wertschätzung des Textes. Dafür ist zunächst die Entschleunigung, die Verlangsamung der Wahrnehmung, ganz wesentlich, um die Details des Textes richtig aufnehmen zu können.

Auf diese Weise wird der Text an Stellen ausgeleuchtet, über die wir sonst oft hinweglesen, weil der Fokus unserer Wahrnehmung durch Gewohnheiten des Lesens und durch überkommene Auslegungstraditionen bereits feststeht.

Die gründliche Beschäftigung mit dem Wortlaut des Textes lenkt unsere Aufmerksamkeit fast unweigerlich auch auf das, was der Text bewusst nicht sagt; auf Fragen, die der Text aufwirft, aber grade nicht beantwortet: auf das „Weiße Feuer". Der Bibliolog hat zum Ziel, dieses „Weiße Feuer" zum Lodern zu bringen, um einen lebendigen und persönlichen Zugang zum „schwarzen Feuer" der bekannten Worte zu ermöglichen. Dies geschieht, indem wir Teilnehmende uns in den biblischen Text hineinbegeben, statt von außen über ihn nachzudenken.

So bringen wir das „weiße Feuer" zum Lodern, indem wir unsere persönlichen Lebenserfahrungen, Gedanken und Gefühle einzeichnen und in einen Dialog mit dem Text treten.

Der Bibliolog als persönlich orientierter Zugang zu Bibeltexten wurde von dem jüdischen Nordamerikaner Peter Pitzele und seiner Frau Susan entwickelt. Er ist verwurzelt in der jüdischen Tradition des Midrasch, der den Wortlaut des Textes sehr ernst nimmt und auch Unklarheiten oder scheinbare Widersprüche auf ihre Aussagekraft hin befragt und nicht „wegdeutet". Peter Pitzele geht es darum, das „weiße" Feuer lebendig werden zu lassen im „schwarzen" Feuer.

Faszinierend ist beim Bibliolog vor allem, wie rasch es gelingt, dass Menschen – ob kirchlich sozialisiert oder nicht – sich von den biblischen Texten bewegen und berühren lassen und ihre Aktualität ganz unmittelbar erfahren.

Und genau darum geht es! Wir schrieb doch P. Carlos Ulrich: „Die Bibel ist nicht für sich selbst da, sondern soll dazu dienen, das Leben neu vom Wort Gottes her zu verstehen...".

Es gibt viele Möglichkeiten, mit dieser Methode zu arbeiten, z. B. im Konfirmandenunterricht oder auch in Gruppen.

Aber auch eine Predigt kann ich mir grundsätzlich auch mit dieser Methode als ein Gemeinschaftswerk vorstellen.

Gudrun Gerloff-Kingreen

Glauben.Bilden.Reisen
Ein Angebot der Ev.-luth. Kirchen in Wunstorf und Bokeloh

Neues entdecken und dabei neue Leute aus der Region mit ähnlichen Interessen kennen lernen, das ist das Ziel von Glauben.Bilden.Reisen, der gemeinsame Initiative der vier Kirchengemeinden unserer Region.

Einige haben an fast allen der bisher acht durchgeführten Angebote teilgenommen. Andere sind je nach Thema, Ziel oder Zeit dabei gewesen. Da dank des Engagements der ehrenamtlichen ReiseleiterInnen einige Tagesfahrten recht kurzfristig, anderes langfristig geplant und angekündigt werden kann, bitten wir alle Interessierten auf die Ankündigung von Reisen in den Abkündigungen, Aushängen, in der Presse und auf der Homepage zu achten.

Grundsätzlich gilt: Die Reisekosten liegen zwischen € 20-30. Darin enthalten sind Fahrtkosten (mal mit der Bahn, mal mit dem Bus), Eintritt und Führungen. Mahlzeiten werden von den Teilnehmenden selbst getragen, da die Wünsche sehr unterschiedlich sind. Damit alle Interessierten eine gleiche Chance bei der Anmeldung der meist begrenzten Plätze haben, gelten die Abgabe des ausgefüllten Anmeldebogens und die Reihenfolge der Einzahlungen beim Kirchenamt. Sie können zudem Ihre Einzahlung durch einen Stempel der Sparkasse oder Bank bei Einzahlung dokumentieren.

Anmeldungen mit weiteren Informationen bekommen Sie in Ihrem Gemeindebüro oder auf der Homepage:
www.kknw.de/pages/gemeinden/region_sued_stadt/glauben_bilden_reisen

Folgende nächste Reiseziele und Termine sind vereinbart: am 11. September eine Tagesfahrt nach Schnackenburg unter der Leitung von Norbert Täger und Herbert Lahmsen, und Ende September/Anfang Oktober ein Stadtrundgang durch Bremen unter der Leitung von Gabriele Jäger und Ursula Moch-Leidigkeit.

Wenn Sie selbst „Reiseleiter" werden wollen, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf: Ansprechperson für die gemeinsame Initiative der Ev.-luth. Kirchen in Wunstorf und Bokeloh sind Diakonin Karola Königstein (Begleitung der ehrenamtlichen Teams), Pastor Carlos Ulrich (Theologie) und Pastorin Dr. Vera Christina Pabst (Öffentlichkeitsarbeit).

Tausend Jahre wie ein Tag

waren in Quedlinburg zu erleben bei der 7. Ausfahrt von G.B.R. am 22.05.. Nicht nur die romanische Stiftskirche auf einem Sandsteinfelsen der alten Hansestadt bot den Teilnehmenden Schutz vor den Wetterunbilden dieses Tages. Mehr als 1.300 malerische Fachwerkhäuser sind im Zentrum von Quedlinburg erhalten – auch dank der (noch rechtzeitigen) Maueröffnung.

An ihren Fassaden sind unterschiedliche Bauweisen aus acht Jahrhunderten zu bestaunen. Über die vielfältigen Eindrücke haben sich die Reisenden aus unserer Region in romantischen Cafés bei anhaltinischen Spezialitäten ausgetauscht, bevor die Rückreise im Bus nach Wunstorf angetreten wurde.

Bestattungen Bühmann e. K.
Wir bilden aus zur Bestattungsfachkraft

99 Jahre prägte unsere Tätigkeit der

Leitsatz: "Ehre den Toten, Dienst den Lebenden"

Wir möchten auch über die 100 hinaus der Tradition gerecht werden. Was aber im Umkehrschluss nicht heißt, das wir stehen bleiben oder geblieben sind. Wir werden, wie bisher auch, Ihre Vorstellungen für eine von Ihnen gewünschte Trauerfeier umzusetzen, behilflich sein.
Ebenso halten wir es mit allen anderen Diensten und Hilfen die zu einem Trauerfall dazugehören..

Wir sind für Sie da und zählen nicht Dinge auf die für ein Bestattungsinstitut selbstverständlich sein sollten.

Wir machen gerne Hausbesuche, aber ebenso gerne empfangen wir Sie an unseren Standorten:

Luthe, Osterfeldstraße 7a **Wunstorf** **Steinhude, Braustraße 16**
Tel.: 05031-779.779 **www. Bühmann-Bestattungen.de** **Tel.: 05033-95000**

Allerdings empfehlen wir telefonisch Kontakt aufzunehmen, da wir berufsbedingt nicht immer im Büro sind. **Aber wir sind immer für Sie telefonisch zu erreichen - 365 Tage / 24 Stunden.**

Adventsmarkt des Forums Stadtkirche

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Forum Stadtkirche einen Adventsmarkt. Am ersten Wochenende im Advent sind die Türen der Stadtkirche in Wunstorf geöffnet.
Am Freitag von 09:00 bis 19:00, Samstag und Sonntag von 10:00 bis 19:00 wird an verschiedenen Ständen Handwerkliches, Kulinarisches und Künstlerisches angeboten.
Dabei sind die Paul-Moor-Schule, der Förderverein Tagestreff für Wohnungslose, die Stiftung „Zukunft mit Kirche", die „Kleine Pyramide", die Kirchengemeinde Bokeloh und andere.
Der Verkaufserlös wird wohltätigen Zwecken zugeeignet.
Jeder Abend endet um 19:00 mit einer kurzen Adventsandacht.

Neues vom „Café auf der anderen Seite"

Unsere „Erprobungsphase" mit dem "Café auf der anderen Seite" ist nun vorbei.
Das Café war im Haus des Bestattungsunternehmens Thorns am Friedhof an jedem Montagnachmittag geöffnet. In den letzten Monaten waren wir bei schönem Wetter draußen am Haupteingang. Wir haben viele wertvolle Gespräche geführt, Kontakte geknüpft.
Viele Menschen haben den Wunsch geäußert, das Café doch am Sonntagnachmittag zu öffnen.
Dem wollen wir jetzt nachkommen: Nach den Sommerferien wird das Café an jedem ersten Sonntag im Monat von 14:30–16:30 für alle Menschen geöffnet sein – im Haus Thorns. Auch hier werden Sie in warmherziger Atmosphäre von freundlichen Menschen mit Kaffee, Tee, Keksen und netten Gesprächen empfangen. Montags wird dann nicht mehr geöffnet sein.
Wer Lust hat, mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen.
Kontakt: Diakonin Karola Königstein

Guter Geschmack– Alltagskultur in der Bewertung Jugendlicher

Das Thema:

Was bestimmt unseren Alltag? Was ist Alltagskultur? Und wie beurteilst du als Jugendliche/r diese Kultur? Was gefällt dir? Und was nicht? Welche Maßstäbe setzt du an, um zu urteilen? Auf welchen Werten basieren diese Maßstäbe?
Eine Bestandsaufnahme: Der gedeckte Tisch. Die Schule, die Ausbildung. Das Familienleben. Geld. Bier trinken. Essen kochen. Aber auch: Glaube und Sinnsuche. Traditionen. Alles kommt auf den Prüfstand. Was gehört für Jugendliche dazu, was erhält erst später Bedeutung, was ist möglicherweise überkommen, langweilig, vorbei?

Gesellschaft ändert sich. Änderst Du mit?

Der Termin:

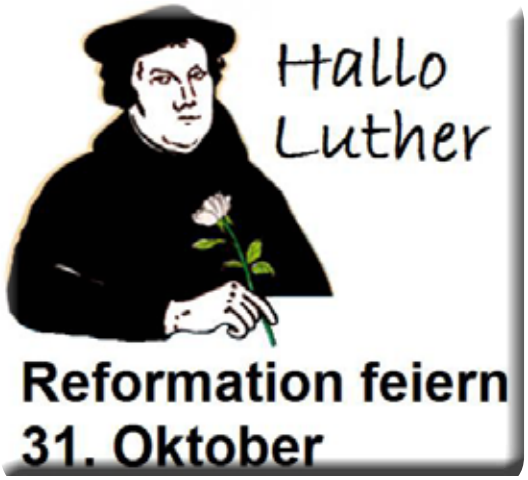
14.10. – 18.10.
Beginn ist am Montag, 14.10. um 11:00. Ende der Veranstaltung am Freitag, 18.10. um 13:00 nach dem Mittagessen

Die Kosten:

Das Projekt wird gefördert. Es entstehen daher für die Teilnahme sehr geringe Kosten. Bezahlt werden muss lediglich eine Anmeldegebühr von 10,- Euro pauschal für das komplette Seminar inklusive Programm, Vollverpflegung, Unterkunft und Technik.
Weitere Infos:
www.hvhs-loccum.de, 05766-9609-0 oder per Mail an info@hvhs-loccum.de. HVHS Loccum, Hormannshausen 6-8, 31547 Rehburg-Loccum, Ansprechpartner ist Kersten Prasuhn

„Wir können auch anders!"

Unter dem Motto „wir können auch anders!" erwartet Kinder im Alter von 6-10 Jahren am 31. Oktober ein buntes Programm mit Spielen, Liedern, „einem Haufen" fröhlicher Momente.
Das Kinderprogramm unsere vier Kirchengemeinden zum Reformationstag findet dieses Mal in der ev. Luth. Kirchengemeinde Corvinus statt. Es dauert von 15:30 – 18:00. Neben dem bunten Programm gibt es selbstverständlich auch etwas zu Knabbern und zu Trinken. Die Teilnahme kann unter folgender Emailadresse angemeldet werden: claus.carsten@web.de.



Glaubenssachen im Radio

Henning Lühr ist der Studioleiter von leinehertz 106,5. Sonntags macht er die Sendung „Mehr als Du glaubst".

Neustadt ist und hat etwas ganz Besonderes, etwas, was es weltweit nicht noch einmal gibt: den Bürgerrundfunk „radio leinehertz 106,5". Der Sendebereich von „radio leinehertz 106,5" ist die Region Hannover mit 21 Städten; zu empfangen ist der Sender über Antenne auf UKW 106,5 oder im Internet unter www.lokalradioneustadt.de. Dort arbeitet der Studioleiter, Regionskoordinator und Moderator Henning Lühr.

„Mehr als Du glaubst" ist der Titel der Sendung, die Lühr jeden Sonntag zwischen 07:00 und 10:00 live moderiert. „Wie der Name schon vermuten lässt, beschäftigen wir uns mit allen Themen rund um Glauben und Religion. Aber auch Themen über Kultur und Gesellschaft haben ihren Platz in unserem Programm" erzählt er. Schon seit vier Jahren gibt es diese Sendung, die von Evangelischen Kirchenfunk Niedersachsen (EKN) unterstützt wird. Mit Freude und Elan ist Henning Lühr dabei. „Manchmal steht die ganze Sendung unter einem Obertitel" sagt er. Im Mai etwa war der Kirchentag in Hamburg das Hauptthema. Vier Sprachbeiträge von je 2,3 Minuten werden pro Stunde gesendet. Es gibt Schaltungen zu den Reportern vor Ort, Livereportagen aus dem Studio und viel Musik. „radio leinehertz 106,5" will mit dem Religionsmagazin alle Menschen der Region ansprechen und ist offen für alle Religionen und Kulturen.

Regelmäßig ist „Hallo Herr Pastor" zu hören: ein Pastor erklärt Begriffe, die mit dem Glauben zusammenhängen wie beispielsweise: „Gibt es den Himmel, die Hölle wirklich? " oder „ Ist die Welt in exakt 7 Tagen erschaffen worden?"

Einen festen Sendeplatz hat auch „Menschenskinder ". Kinder werden nach ihrer Sicht des Lebens befragt und geben lustige, aber auch nachdenkliche Antworten. „Besonders schön ist es, wenn es ein Feedback gibt, sei es, dass Menschen bei uns im Studio vorbeikommen, anrufen oder Mails schreiben. Es gab sogar schon Rückmeldungen per Mail aus Thailand oder sogar Neuseeland", berichtet Henning Lühr.

Dies alles macht Henning Lühr natürlich nicht allein. Sein Team, welches mit ihm zusammen recherchiert, moderiert und produziert, besteht im Moment aus einigen ehrenamtlich tätigen MitarbeiterInnen zwischen 15 und 70 Jahren. „Wir wünschen uns mehr Menschen, die bei uns mitmachen! Wer hat Lust, uns zu unterstützen?", fragt Henning Lühr alle Leser und Leserinnen dieses Gemeindebriefes. „Jede und jeder kann ohne Vorkenntnis bei uns einsteigen: Interview-Themen besorgen, Beiträge schreiben, moderieren - alles ist möglich. Auf Schulungen wird man fit gemacht und es macht unglaublich viel Spaß!"

Wer es ausprobieren will, kann Henning Lühr unter Telefon 05032-919070 anrufen oder im Studio vorbeischauen: das Studio liegt in der Marktstraße 34 bei der Sparkasse.

Ulla Sikken, Foto: Ulla Paczkowski

Wir sind für Sie da:

- wenn Sie sich mit einem Menschen aussprechen oder vertraulich etwas besprechen wollen.
- wenn sie aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in den Gottesdienst kommen können und zu Hause Abendmahl feiern möchten.
- wenn Sie möchten, dass bei Krankheit und im Sterben jemand kommt und, wenn sie es wünschen, ein Gebet spricht oder auch mit Ihnen das Abendmahl feiert.

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an:

Pastorin Dr. Vera Christina Pabst,
☎ 5150354, kg.bokeloh@evlka.de

Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen
☎ 72222, gudrun.gerloff-kingreen@evlka.de

Pastor Claus-Carsten Möller,
☎ 0152-28773625, Claus.Carsten@web.de

Pastor Carlos Ulrich,
☎ 9697002, carlosluizulrich@hotmail.com

Pastor Thomas Gleitz
☎ 3465 thomas@stiftskirche-wunstorf.de

Pastor Dirk Wulff
☎ 3208, dirk@wulff-web.de

presuhn BEDACHUNGEN
August Presuhn GmbH & Co. KG
Wunstorf, **Telefon 05031 4029**

Ullis Pflegeteam
Liebevolle Hände umsorgen Sie
05031-6900020
liebevoll umsorgt
selbstbestimmt
zu Hause leben

Interview mit Walter Ehrlich

Herr Walter Ehrlich arbeitet ehrenamtlich seit Januar 2010 im Vorstand des FORUM Stadtkirche als erster Vorsitzender. Er ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder. Herr Ehrlich ist nach einer bewegten beruflichen Kariere Berufsschullehrer in leitender Position gewesen. Er hat an internationalen Projekten mitgearbeitet.

Die kulturellen Angebote des FORUM Stadtkirche sollen dazu beitragen, dass sich Menschen mit den Fragen des Lebens auseinandersetzen.

I.: Herr Ehrlich, was gehört zu Ihren Aufgaben?

E.: Als erster Vorsitzender habe ich die Aufgabe, das Forum nach außen zu repräsentieren, bin der Sprecher des Forums. Bei mir laufen die Ideen zusammen, ich bündele sie. Sehr wichtig ist mir dabei, dass ich mich als Teil eines Teams verstehe. Es ist ein Team, in dem Männer und Frauen sehr partnerschaftlich zusammen arbeiten. Dieses Team trifft sich unter anderem zu einem monatlichen Stammtisch.

I.: Also zu einer kleinen „Denkwerkstatt"?

E.: Ja, wir sind eine Gruppe, die für andere Menschen und Ideen offen ist. Jeder ist gern gesehen. Wir legen Wert darauf, stets neue Impulse zu bekommen und diese in unseren Programmen aufzunehmen. Zeitlich sieht das so aus: im Winter lassen wir neue Ideen reifen und im Sommer und Herbst setzen wir sie dann um, wie z.B. unsere Kunstausstellung und im Herbst die Veranstaltungen zu Fragen des Lebens.

I.: Was macht Ihnen am meisten Spaß?

E.: Das Absprechen mit anderen, die Teamarbeit machen mir Spaß. Aber auch das Mit Anpacken. Ich übernehme auch gern praktische Aufgaben, um mit gutem Beispiel voran zu gehen.

I.: Was macht Ihnen am meisten Verdruss?

E.: Ich bin Optimist. Eigentlich macht mir nichts Verdruss. Und ich bekomme so viele gute Anregungen durch mein Ehrenamt.

I.: Was würden Sie in Ihrem Arbeitsfeld verändern?

E.: Ich würde nichts verändern, ich bin zufrieden.

I.: Welches Ziel haben Sie mit ihrem ehrenamtlichen Engagement im Forum?

E.: Wir wollen die Kirche öffnen. Zu-

nächst mal im tatsächlichen Sinn, denn immer wenn wir in der Stadtkirche arbeiten und die Tür geöffnet ist, kommen Menschen in die Kirche, verweilen vor dem Altar. Und im übertragenen Sinn – wir möchten das Leben in Wunstorf bereichern und würden uns wünschen, dass auch unsere Kirchengemeinden dieses Podium für ihre Themen mehr nutzen.

I.: Wer begleitet Sie in Ihrem Ehrenamt?

E.: Ich finde das Ehrenamtsfest gut. Darüber hinaus würde ich mir aber schon eine informelle Begleitung durch die Vertreter/innen der Kirche wünschen.

I.: Herr Ehrlich, ich danke Ihnen für dieses Gespräch. *Karola Königstein*

Die „Strickliesel" startet am 14.08. mit ihrem Angebot!

Maria Wotzko und Anja Küchler laden zu dem offenen Handarbeitstreff „Strickliesel" ein. Jeden Mittwoch im Café St. Johannes, von 14:30–17:00, im Laden, Barnestr. 52.

Frau Wotzko und Frau Küchler sind versierte Handarbeiterinnen und geben ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit viel Schwung und Spaß weiter. Nebenbei kann man selbstverständlich von den köstlichen Kuchen und Torten naschen, Kaffee trinken und plaudern.

Hier das Programm für den Start:

- „Mach dich auf die Socken!" - von der „Wichtelsocke" bis zur Wandersocke.
- „Ein bunter Strauß" – Herbstblumen aus Wolle
- „Über Kreuz" – Kreuzstichstickereien für Einsteiger
- „Puppen für die Kinder" – erste Schmusepuppen selbst gemacht (ab Ende Oktober)

Selbstverständlich kann man auch mit allen anderen Handarbeitsprojekten und – fragen zu diesem Treffpunkt kommen. Wer Lust hat, kann in dem Team auch mitarbeiten.

Für den Anfang muss man nicht einmal unbedingt sein eigenes Material und Handarbeitszeug mitbringen.

Für Fragen steht Diakonin Karola Königstein, Tel.: 05031-778264, gern zur Verfügung.

FORUM Stadtkirche – Kunst im Turm

Am Sonntag, 14. Juli ging die diesjährige Ausstellung "Kunst im Turm" zu Ende. Drei Wochen lang waren Werke von acht ganz unterschiedlichen Künstlern zu sehen, aber auch anzufassen, zu berühren. Schon vor der Kirche wurde der Besucher eingeladen, die Stahlskulptur "7-T-Träger" zu verändern, was viel Kraft erforderte; in der Kirche dann Skulpturen aus verschieden Materialien, "Wellen" aus Stein; aber auch bewegliche "Wellen" aus Metall; kinetische Objekte, die die Besucher verändern durften; Holz- und Bronzeskulpturen standen Bildern und Collagen gegenüber. Im Turm wurde die Ausstellung fortgeführt mit "Kartoncollagen" und grazilen Objekten aus Draht und Papier. Fast 2000 Besucher nahmen die Gelegenheit wahr, diese zum Teil ungewöhnlichen Kunstwerke zu sehen, zu betasten und anschließend vom Turm einen Blick auf Wunstorf zu werfen.

Im Herbst setzen wir unser Programm fort mit Stadtkirchengesprächen und der Herbstreihe. Gegenüber der ursprünglichen Planung gibt es einige Veränderungen. Die Termine sind unten aufgelistet.

- Donnerstag, 26.09., 19:30: "Was war eigentlich die Wunstorfer Correctionsanstalt von 1880 bis 1914?" Zur Geschichte des Klinikums Region Hannover in Wunstorf mit Frau Dr. Wübbeke-Plüger und Herrn Klaus Fesche
- Sonntag, 20.10., 17:00: "Lebensabend mit Goldrand" - Lesung der Schreibwerkstatt Bordenau;
- Donnerstag, 24.10., 19:30: „...das lerne ich nicht mehr?" Auch noch im Alter lernen - Gespräch mit Frau Dr. Dagmar Borchers, Wunstorf
- Donnerstag, 07.11., 19:30: Alternative Lebensformen 1. Abend - Gespräch mit Vertreterinnen des Mehrgenerationenhauses Döhren, Hannover
- Sonntag, 10.11., 17:00: Chorkonzert, Chor aus Guernica/Spanien
- Donnerstag, 14.11., 19:30: Alternative Lebensformen 2. Abend - Gespräch mit Vertretern der Kommunität "Lebensgarten Steyerberg"
- Donnerstag, 21.11., 19:30: „Clowns 50Plus" Clownerie und Gespräche mit der Hannoverschen Seniorengruppe.

Einladung zum Partnerschaftsabend – Bericht über Brasilien

Am 17. Oktober, um 19:30 in der Stifts-Kirchengemeinde

Die 6. Delegation unseres Kirchenkreises, die in den Osterferien zu Besuch in unserem Partnerschaftskreis der Synodo Uruguai in Südbrasilien war, ist nun schon eine Weile zurück. Das Programm war sehr intensiv und vielfälltig, so auch die Erfahrungen und Eindrücke. Erlebnisse mit den Gastfamilien; Gottesdienstbesuche, Begegnungen mit den unterschiedlichen Gruppen und Einrichtungen. Ein Besuch in einem Indianer Reservat der Guarani war eine neue Herausforderung. Gespräche mit der Kirchenleitung der IECLB(EKLBB-Ev. Kirche Lutherischen Bekenntnisses in Brasilien) in Porto Alegre (Hauptstadt des Buntessland Rio Grande do Sul) waren sehr eindrucksvoll. Der Besuch einer Kirchengemeinde mit Kindergarten in Ipanema für die ärmsten Kinder aus drei Favelas in Rio de Janeiro bildet den Abschluss der Delegationsreise.

Zu einem Erzählabend mit Bildern laden herzlich ein: Frau Ursula Jungblut und Pastor Carlos Ulrich

FORUM Stadtkirche Wunstorf

Dipl.-Ök. Kirsten Schnatzke
STEUERBERATERIN
f. Privat- u. Geschäftskunden
Hasselhorster Str. 18
31515 Wunstorf
Telefon 0 50 31 - 51 75 05
Mobil 0170 - 5 25 88 90
Öffnungszeiten:
Mo.- Do. 09:00 - 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Diakonie

Woche der Diakonie 01. bis 08. September 2013: Mit Unterschieden leben

Menschen sind verschieden. Sie unterscheiden sich in Größe und Herkunft, Geschlecht und Glaube, Alter und Aussehen und vielem anderen mehr. Aus Sicht der Diakonie dürfen diese Unterschiedlichkeiten jedoch nicht dazu führen, dass Menschen ausgegrenzt, ausgeschlossen oder diskriminiert werden.

Deshalb wird in der diesjährigen Woche der Diakonie der Blick darauf gelenkt, wie ein Miteinander trotz tatsächlicher oder vermeintlicher Gegensätzlichkeiten gelingen kann. Hintergrund dessen ist das vielschichtige und spannende Thema „Inklusion", das vor allem bei der Auseinandersetzung mit den Chancen von Menschen mit Behinderungen zur Sprache kommt. Inklusion ist aber nicht nur auf eine bestimmte Gruppe bezogen, sondern betrifft die Gestaltung des gesellschaftlichen (Zusammen-)Lebens insgesamt.

In den Gemeinden unseres Kirchenkreises wird die Thematik in vielfältiger Weise aufgenommen. In Gottesdiensten, bei offenen Treffen, in Erzählcafés oder bei einem Filmabend geht es zum Beispiel um die Frage von Generationenkontakten, um den Umgang mit dementen Menschen, um die Lebenslagen von wohnungslosen Menschen oder Migranten.

Sie sind herzlich eingeladen, an den Veranstaltungen teilzunehmen und Ihre eigene Sichtweise zu der „inklusiven Gesellschaft" zu entwickeln.

Reiner Roth, Kirchenkreissozialarbeiter

Sommerausflug der Ökumenischen Frauengruppe

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud" – musikalisch starteten 47 Frauen der Ökumenischen Frauengruppe Wunstorf zu ihrem Sommerausflug. Ziel der Fahrt war im Jubiläumsjahr das Kloster Loccum.

Sachkundig führte ein Mitglied des Loccumer Konvents, der emeritierte Prior Zinßer, die Gruppe durch die renovierte und durch ihre ungewohnte Helligkeit beeindruckende Klosterkirche. Er berichtete anschaulich von den baulichen Herausforderungen und Schwierigkeiten bei der Renovierung, von der Klostergründung und dem Leben der Zisterzienser. Das neue Auferstehungsfenster strahlte im Sonnenlicht.

Im Kreuzgang stimmte die Gruppe im Kapitelsaal einen Kanon an und konnte so die besondere Akustik und Atmosphäre des Raumes auf sich wirken lassen. Danach ging es weiter in das Refektorium.

Um 12:00 nahmen die Frauen an der feierlichen Mittagshora teil, an der auch Abt Hirschler mitwirkte.

Mittagessen, Nachmittagskaffee und viel Gelegenheit zum Gespräch gab es im „Himmelszelt", dem neu errichteten Klostercafé.

Am Nachmittag führte Erce-Inga Frost in den Klosterwald mit seinen hübschen Wegen, Teichen, Bächen und Quellen. Hier – inmitten der sommerlichen Natur- konnten die Frauen an verschiedenen Stationen mit allen Sinnen den Psalm 104, den Schöpfungspsalm, meditativ erfahren. Elke Steffen begleitete auf der Gitarre im Wald die Gesänge zum Psalm - ein einmaliges und beeindruckendes spirituelles Erlebnis.

Mit gesammelten Naturmaterialien gestalteten alle schließlich gemeinsam auf dem Waldboden nach LandArt eine Waldcollage, bevor mit Abschlusslied und Reisesegen ein abwechslungsreicher, sonniger Tag ausklang.

Erce-Inga Frost

Dienstag, 10. September, 19:30 Stift:

„Licht ist dein Kleid, das du anhast" Die Schöpfung im Blick von Psalm 104 (Erce-Inga Frost).

Dienstag, 22. Oktober, 19:30, St. Bonifatius:

„Was du nicht willst, das..." Sprichwörter und Redewendungen biblischen Ursprungs (Monika Walter).

Dienstag, 19. November, 19:30, Stift:

„Zwölf Jahre als deutscher Pastor in Peru" Pastor Möller berichtet und zeigt Bilder von seiner Tätigkeit in Lateinamerika.

Ob **Neubau** oder **Renovierung** –
wir sind Ihr Partner für **Komplettbäder**
und barrierefreie **Bäder** für alle Generationen

Wir zeigen Ihnen viele interessante, bedarfsgerechte Bad-Lösungen!

Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Bäderausstellung

TIMM
Bäder · Heizung · Sanitär

Lange Straße 84
31515 Wunstorf
fon 05031 / 3804
fax 05031 / 4047
email: info@timmweb.de
www.timmweb.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

Bokeloh

02.09. 19:00 Offenes Singen
03.09. 19:00 Kindergottesdienst-Vorbereitung
03.09. 09:00 Frauenfrühstück zur Woche der Diakonie: Mit Unterschieden leben
04.09. 19:30 Film- und Gesprächsabend zur Woche der Diakonie: Vincent will meer
10.09. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
17.09. 19:00 Vorbereitung Familiengd zu Erntedank
20.09. 19:00 Konzert zu Gunsten der Orgelreinigung: Saxofresh
21.09. 09:00 Start zur Pilgerwanderung
01.10. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
07.10. 19:00 Offenes Singen
08.10. 15:00 Kirchenkaffee „Rund um den Apfel", M. Hein
22.10. 19:00 1. Vorbereitung für die KinderBibelTage
23.10. 17:00 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
28.10. 19:00 Stimme und Stimmungen - Lesung im Gd
30.10. 19:00 2. Vorbereitung für die KinderBibelTage
04.11. 19:00 Offenes Singen
05.11. 19:00 3. Vorbereitung für die KinderBibelTage
07.11. 19:00 4. Vorbereitung für die KinderBibelTage
08.-09.11. 15:30 KinderBibelTage
12.11. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
21.11. 19:30 Der Tod ist Teil des Lebens - Gesprächsabend: Kriegskinder mit Dr. A. Winkelmüller
26.11. 09:00 Frauenfrühstück: Hospizdienst Dasein
29.11. 19:00 Wohltätigkeitskonzert des Chores Voice!

Corvinus

01.09. 17:00 Konzert und Ausstellung mit und von Ruth Aalsen in der Kirche
02.09. 11:00 „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein
03.09. 19:30 Elternabend der neuen Vorkonfirmandeneltern
04.09. 15:30 Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen
05.09. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
18.09. 15:30 Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen
27.09. 15:30 und 20:00: Kirchenkino
02.10. 15:30 Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen
06.10. 11:00 Kirchenkaffee zum Erntedankfest
07.10. 11:00 „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein
16.10. 15:30 Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen
25.10. 15:30 und 20:00: Kirchenkino
27.10. 10:00 Ehrenamtlichen – Dankeschön – Tag
31.10. 15:30 Reformationstag für Kinder
02.11. 09:00 Klausurtag des Kirchenvorstands
04.11. 11:00 „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein
04.11. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
16.11. 09:00 – 12:00 Seminartag der Vorkonfirmanden
20.11. 15:30 Seniorenkreis mit Kaffee und Kuchen
22.11. 15:30 und 20:00: Kirchenkino

St. Johannes

03.09. Besuchsdienstkreis Kurze Wege-Laden
09.09. Literaturkreis
10.09. 19:30 Ökumenische Frauengruppe: „Licht ist dein Kleid, das du anhast" Stift
12.09. 19:30 Kirchenvorstandssitzung in der KiTa
21.09. Kinder- und Jugendtag
26.09. Gesprächskreis „Glaube und Leben"
29.09. 17:00 Festkonzert Bläserkreis Wunstorf Aula der Otto-Hahn-Schule
01.10. Besuchsdienstkreis Kurze Wege-Laden,
14.10. Literaturkreis
14.-18.10. Jungenfreizeit: ?Cool, wir sind Jungs? Freizeitheim in Lehringen
22.10. 19:30 Ökumenische Frauengruppe: Sprichwörter und Redewendungen bibl. Ursprungs, St. Bonifatius
30.10. 19:30 Kirchenvorstandssitzung in der KiTa
31.10. Gesprächskreis „Glaube und Leben"
05.11. Besuchsdienstkreis Kurze Wege-Laden
11.11. Literaturkreis
19.11. 19:30 Ökumenische Frauengruppe: Pastor Möller berichtet von seiner Tätigkeit in Peru, Stift
21.11. 19:30 Kirchenvorstandssitzung in der KiTa
28.11. Gesprächskreis „Glaube und Leben"
03.12. Besuchsdienstkreis Kurze Wege-Laden,

Stift

30.08. 19:00 Bilderabend der Kanufreizeit
02.09. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
05.09. 14:30 Café K - Farb- und Stilberatung
06.09. 21:00 Nachtkonzert bei Kerzenschein
09.09. 19.30 Gemeindeversammlung
16.09. 19:00 Spiel!Gemeinde
19.09. 14:30 Café K - Cafébetrieb
19.09. 18:15 Besuchsdienstkreis
23.09. 19.00 Kirchenvorstandssitzung
24.09. 19:00 Satire: Deutschland macht den KELCH-Test
25.09. 09.00 Hospizfrühstück
25.09. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café Freizeitheim
27.09. 19:30 Männerkreis
29.09. 10:00 Herbstfest am Stift
04.10. 21:00 Nachtkonzert bei Kerzenschein
17.10. 14:30 Café K - Cafébetrieb
21.10. 19:00 Spiel!Gemeinde
23.10. 09.00 Hospizfrühstück
23.10. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café Freizeitheim
24.10. 18:15 Besuchsdienstkreis
25.-27.10. Kindergottesdienstfreizeit
31.10. 19:30 Männerkreis
04.11. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
07.11. 14:30 Café K - Herr Ratzmann berichtet über den Tagestreff für Obdachlose
09.11. 09:30 Frauenfrühstück auf dem Stiftshügel
18.11. 19:00 Spiel!Gemeinde
21.11. 14:30 Café K - Cafébetrieb
21.11. 18:15 Besuchsdienstkreis
27.11. 09.00 Hospizfrühstück
27.11. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café Freizeitheim
28.11. 19:30 Männerkreis
01.12. 18:00 Kantoreikonzert: Soli Deo Gloria - Ehre sei Gott

Bokeloh

Kindergottesdienst in der Schulzeit, sonntags 10:00-11:00
Kigo - Team 14täglich, i.d.Regel dienstags/mittwochs 19:30
Frauenfrühstück, J. Rohrbach, dienstags 09:00-11:00 s. S. 12
Geburtstagsbesuchsdienst alle 8 Wo. mittwochs 17:30-19:00
Gottesdienst-Vorbereitungsteam nach Vereinbarung, s. S. 12
Krabbelgruppe Nina Hartmann mittwochs 09:00-11:00
Redaktionskreis „Regenbogen", H.Kaiser nach Vereinbarung
Kreis der Gemeindebriefausträger: Inge Prick/ Gemeindebüro
„Kirchen-Öffner-Team": I. u. W.Grünwald nach Vereinbarung
Lesungen im Gd: Anne-Dore Gründer nach Vereinbarung
„Offenes Singen": G. Laqua, 1. Montag im Monat 19:00
Qualitätsentwicklungs-Team: Angelika Schmitt

Corvinus

Gemeindekreis, W. Bonnke/G. Gerloff-Kingr.mittwochs 15:30
Kirchenchor, A. Bogdan mittwochs 19:00-21:00
Voice!-Chor, A. Moll, ☎ 01578-5289676 mont. 19:30-21:30
Eltern-Kind-Gruppen, über das Pfarramt ☎ 72222
Mo - Do 10:00-12:00 und 16:00-18:00
Bläserensemble, C. Broecker nach Vereinbarung
Kindergottesdienst jeden ersten Sonntag im Monat 10:00
Kunterbunter Kindermorgen lt. Aushang 10:00-12:00 oder 15:00-17:00
Flötengruppe, U. Mareik 14-täglich freitags 16:30
Jugendgruppe 14-täglich freitags 18:00
Besuchsdienst nach Vereinbarung
Freie Selbsthilfegruppe für Alkolhol- und Medikamentenabhängige und deren Angehörige ☎ 05033-963804 dienstags 19:00

St. Johannes

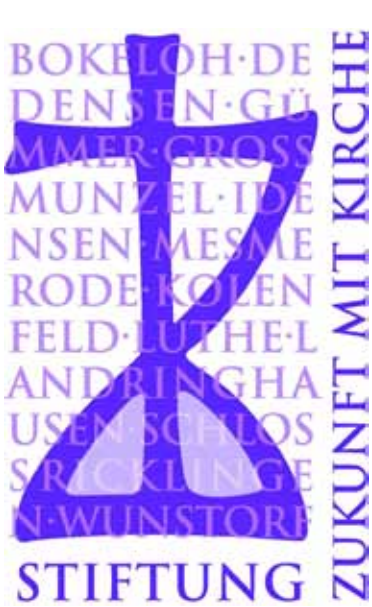
Unsere Treffpunkte bei „kurze Wege im Laden"
Tanzkurs Prinzessin aus 1001 Nacht (ab 4 J.) Di 15:00-16:00
Tribal Style Tanzkurs (ab 10 Jahre) Di 16:00-17:00
Schülercafé (ab 10 Jahre) Di 16:00-18:30
Gemeindecafé (Basteln u. Spielen f.Kinder) Mi 15:00-17:00
Tribal Style Tanzkurs für Erwachsene Mi 17:30-18:30
Kindertreff (6-10 Jahre) Do 15:30-17:00
Breakdancetraining (ab 6 Jahre) Do 17:00-18:00
Jugendtreff (ab 13 Jahre) Do 18:00-21:00
Bolzplatztreff (ab 6 Jahre) Fr 14:30-16:00
Streetdance-Training (außer in den Ferien) Sa15:00-17:00
Bücherei: mittwochs und donnerstags von 16:00-18:00 im Keller von Haus Johannes,
Bläserkreis, G. Gaubisch, ☎ 3937, donnerstags 20:00-21:30
Förderverein Kita:
foerderverein–kita@st-johannes-wunstorf.de
Gesprächskreis „Glaube und Leben", Ehepaar Möller, Mühlenkampstr. 41, jeden letzten Donnerstag im Monat
Jugendchor, Anke Drude, ☎ 705854, dienstags 18:15-19:15
Kammermusikgruppe, G. Gaubisch, ☎ 3937, 14-tägich, freitags19:00-21:00
Kinderkatechese, Kuppelsaal, donnerstags 15:30-16:30
Literaturgesprächskreis, 2. Montag im Monat 20:00-22:00
Ökumenische Frauengruppe, Erce Inga Frost ☎ 4104
Seniorengesprächskreis „Im Gespräch", 3. Dienstag im Monat, 09:00-10:30
St. Joh. Hornensemble, G. Gaubisch, ☎ 3937, montags 20:00-21:30

Stifts-Kirchengemeinde

Für Kinder
Krabbelgruppe n.Vereinbarung
Für Jugendliche
Kindergottesdienst-Team (P.Gleitz) donnerstags 18:00-20:00
Christliche Pfadfinder (www.cpd-wunstorf.de)
Wölflinge (ab 8 J.), cpd-wunstorf@gmx.de
Jungs und Mädchen 7-10 J.: montags 16:30-18:30
Pfadfinderstufe (ab 11 Jahren), Torben Stein, cpd-wunstorf@gmx.de
Mädchen 10-12 J.: dienstags 17:00-19:00
Mädchen 12-13 J.
Jungs 10-12 J.: montags 17:00-19:00
Jungs 12-14 J.: dienstags 17:00-19:00
Jungs 14-15 J.: mittwochs 17:00-19:00
Jungs 15-17 J.: mittwochs 18:00-20:00
Jugendliche 15-25 J. (Mitarbeiter): montags 19:15-20:30
Für Senior/innen
„Spinnstube" Info bei Margret Möller ☎ 12254
Altenkreis Klein Heidorn, P. C.Ulrich Freizeitheim, 4. Mittw.

Kirchenmusik Kantorin Claudia Wortmann:
Kinderkantorei nach Vereinbarung
Jugendkantorei dienstags 17:00-18:00
Kantorei der Stiftskirche mittwochs 20:00-21:45
Verschiedene Gruppen
Besuchsdienst, P. Wulff ☎ 3208 i.d.R. vorletzter Do, s. S. 12
Café K, Anni Lechner, ☎ 14734
Förderverein Kantorei Wunstorf, Rüdiger Dehmel ☎ 12629
Förderverein Kindergarten, Sabine Braun ☎ 8204
Forum Stadtkirche, Walter Ehrlich ☎ 2608
Frauenfrühstück Marlene Richter ☎ 16996, s. S. 12
Frauengesprächskreis Christel Albrecht ☎ 3946
2. Mittwoch im Monat 20:00-22:00
Guttempler montags 20:00-21:30
Hausaufgabenhilfe Rückenwind, Peter Kuschel ☎ 3779
Landeskirchliche Gemeinschaft dienstags 19:30-21:00
2. und 4. Sonntag
Männerkreis, P. Wulff ☎ 3208 i. d. R. letzter Do.
Mütterkreis, Ulrike Görlich ☎ 4259 nach Bekanntgabe
Regenbogen, Reinhard Bruns, Thomas Gleitz, n.V. ☎ 3465
Spiel!Gemeinde, i.d.R. dritter Montag (s.S. 12), 19:00-22:00

Datum	Bokeloh	Corvinus	Klinikum der Region (LKH)
01.09. 14.n. Trinitatis	10:00 KiGo	10:00 Gd mit **Ab**, Pn. G. -Kingreen 10:00 KiGo	
08.09. 15.n. Trinitatis	10:00 Gd z. Woche d.Diakonie m. Begr. d. Konfirm.. Pn. Dr. Pabst, 10:00 KiGo	10:00 Gd zur Woche der Diakonie, Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd, Pn Hoidis
13.09.			
15.09. 16.n. Trinitatis	10:00 KiGo	10:00 ZeltGd z.Schützen- u.Erntef. in Blumenau m.d. Chor VOICE! u. Akkordeon	
20.09.			
21.09.			
22.09. 17. n.Trinitatis	10:00 Gd Ln. Kaiser 10:00 KiGo	10:00 Gd z.Begrüßung d. Konfirm., Pn. G.K. 11:00 **Ta**	10:00 Gd, Pn Hoidis
28.09.			
29.09. Michaelis	11:00 Familiengd; OLKR Dr. Grünwaldt	10:00 Gd mit **Ta** Pn. Gerloff-Kingreen	
01.10.		09:00 Erntedank in Kinderg.und Krippe	
06.10. Erntedank		10:00 FestGd zum Erntedankfest , Pn. Gerloff-Kingreen, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd, L. Harland-Ahlborn
13.10. 20. n.Trinitatis	10:00 Gd mit **Ab**, P. Kiene	10:00 Gd mit **Ab**, Pn. Gerloff-Kingreen 11:00 **Ta**	
20.10 21. n.Trinitatis	10:00 Gd	10:00 PredigtGd, Ln Bannert	10:00 Gd, Pn Hoidis
25.10.			
27.10. 22. n.Trinitatis	10:00 Gd, Ln. Harland-Ahlborn 10:00 KiGo	10:00 Musikalischer Gd m.d. Corvinus-Brass-Ensemble z. Dankeschön-Tag	
31.10. Reformationsfest			
03.11. 23. n.Trinitatis	10:00 KiGo	10:00 Gd zum Reformationsfest , Pn. Gerloff-Kingreen, 10:00 KiGo	10:00 Gd, L. Harland-Ahlborn
09.11.			
10.11. Drittletzter S.	16:00 Musikalischer FamilienGd zum Abschluss der KinderBibelTage	10:00 Gd mit **Ta**, Pn. Gerloff-Kingreen	
15.11.			
17.11. Volkstrauertag	10:00 KiGo	10:00 Gd mit Vorstellung der Vorkonfirmanden, Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd, Pn Hoidis
20.11. Buß- und Bettag	19:00 Gd. der KonfirmandInnen		
24.11. Ewigkeitss.	10:00 Gd, mit **Ab**, Pn. Dr. Pabst, 10:00 KiGo 18:00 Musik und Texte z. Ewigkeitssonntag	10:00 Gd zum Gedenken der Verstorbenen mit **Ab**, Pn. Gerloff-Kingreen	



jeden Di 09:00
Morgenandacht der Kita

Legende: Gd =Gottesdienst, KiGo= Kindergottesdienst, JuGo=Jugendgottesdienst, Pn = Pastorin,

P = Pastor, Ab =Abendmahl, GK = Gemeinschaftskelch, EK = Einzelkelch Ta = lautmöglichkeit,
Präd = Prädikant/Prädikantin, L = Lektor/Lektorin, Sup.=Superintendent

Haus Johannes – Kuppelsaal	Stadtkirche/Stiftskirche	Klein Heidorn	Datum
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Möller	10:00 Gd mit Ab (GK) zur Goldenen Konfirmation P. Gleitz		01.09. 14.n. Trinitatis
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd mit Ta, Präd. Richter / P. Wulff		08.09. 15.n. Trinitatis
19:00 Beicht- und Ab-Gd, Stadtkirche			13.09.
10:00 Gd, P. Ulrich	10:00 Gd, L. Breuer 09:30 KiGo		15.09. 16.n. Trinitatis
19:00 Wochenschluss-Ab, P. Möller			20.09.
14:00 Ta-Gd in der Stiftskirche, P. Möller			21.09.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd mit Ta, P. Wulff / Präd. Peter		22.09. 17. n.Trinitatis
15:00 Konfirmation, P. Möller, Stiftskirche			28.09.
10:00 Gd, L. Zöllner	10:00 Gd zum Herbstfest, P. Wulff		29.09. Michaelis
			01.10.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Möller 15:00 Spanischspr.Gd, P. Möller Laden	10:00 Gd mit Ab (EK) zum Erntedank, P. Gleitz	10:00 Gd L.n Köster-Casper	06.10. Erntedank
10:00 Gd, P. Ulrich	10:00 Gd, P. Gleitz		13.10. 20. n.Trinitatis
10:00 Gd, Ln. Frost	10:00 Gd mit Ta, P.Wulff / Ln. Harland-Ahlborn, 09:30 KiGo		20.10 21. n.Trinitatis
19:00 Wochenschluss-Ab, P. Möller			25.10.
10:00 FamilienGd, P. Möller	10:00 Gd,Präd Peter 17:30 Gd: Meine besten Jahre, Stadtkirche	10:00 Gd, Präd. Richter	27.10. 22. n.Trinitatis
	18:00 AbendGd		31.10. Reformationsfest
10:00 Gd mit Ab und Vorstellung der Vorkonfirmanden, Kigo, P. Möller	10:00 Gd mit Ab (GK), P. Gleitz		03.11. 23. n.Trinitatis
14:00 Ta-Gd in der Stiftskirche, P. Möller			09.11.
10:00 Gd, P. Ulrich	10:00 Gd mit Ta, P. Wulff / Präd. Peter, anschl. Kirchenkaffee		10.11. Drittletzter S.
19:00 Wochenschluss-Ab, P. Möller			15.11.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, P. Wulff 09:30 KiGo	10:00 Gd, L.n Harland-Ahlborn	17.11. Volkstrauertag
09:00 SchulGd, P. Möller 18:00 Gd, P. Möller	10:30 SchulGd, P. Gleitz 18:00 Gd mit Ab (GK), P. Wulff		20.11. Buß- und Bettag
10:00 Gd zum Gedenken der Verstorbenen, P. Möller	10:00 Gd mit Ta, P.Gleitz/P.Wulff 14:00 Andacht auf dem Friedhof, P. Wulff		24.11. Ewigkeitss.

Jeden Mittwoch 16:45
12-Minuten-Andacht
im Anschluss an das Gemeindecafé, in den Räumlichkeiten von Projekt „Kurze Wege" mit Pastor Ulrich, Pastor Möller oder Diakonin Königstein.

Ideenbörse: Auftakt für das QE-Team im Gottesdienst

Die Mitglieder des Qualitätsentwicklungsteams unter der Leitung von KV-Mitglied Angelika Schmitt der Ev.-luth. Kirchengemeinde „Zum Heiligen Kreuz" können nun in die Arbeit vor Ort einsteigen. In einer Sitzung stellten sie den Kirchenvorsteherinnen und Christiane Grages, Mitglied im Kirchenkreistag, am 25.06. vor, was sie zur Analyse einer Kirchengemeinde gelernt haben und welche Ziele sie mit ihrem ehrenamtlichen Engagement in dieser Projektgruppe erreichen wollen.

Die Kirchengemeinde des Kalidorfes ist eine von elf ausgewählten Kirchengemeinden bzw. Regionen, die an diesem zweijährigen Pilot-Projekt der Landeskirche teilnehmen. Es sollen u. a. die Angebote und die Qualität der Angebote geprüft werden, um Ressourcen sinnvoll zu nutzen und ehrenamtlich Aktiven gute Rahmenbedingungen für ihr Engagement zu bieten. Der Kirchenvorstand beschloss, das QE-Team um Angelika Schmitt mit einer Leitbildentwicklung und einer Analyse des Arbeitsfeldes Gruppen, Kreise und Projekte zu beauftragen. Dazu werden in den kommenden Wochen Gemeindeglieder befragt. Wer sich auf diese Weise für die Kirchengemeinde einsetzen möchte, kann sich gerne bei Angelika Schmitt oder jedem anderen Mitglied des QE-Teams näher informieren.

Eine Ideenbörse, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind, ist für **Dienstag, 29.10., 19:30 i**m Gemeindesaal geplant. Es wird der SPIELFILM „Vincent will meer" geziegt.

Betonsanierung am Kirchturm

Leider konnte die Betonsanierung am Kirchturm noch nicht in den Sommerferien begonnen werden.

„Offenes Singen"

Das Angebot für alle Singfreudigen unter der Leitung von Adelinde Sebald wird auf vielfachem Wunsch fortgesetzt. Das nächste Treffen ist am 02. 09. um 19:00. Weitere Termine: 07.10./ 04.11./02.12.

Wir laden alle, die Spaß am Singen haben, dazu herzlichst ein. Wir treffen uns im Gemeindesaal.

Ansprechperson für Interessierte ist Gudrun Laqua.

Woche der Diakonie

Pastor Reinhard Vetter, Leiter der Lebensberatungsstelle des Ev.-luth. Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf, und Gudrun Laqua, Mitarbeiterin der Lebenshilfe Seelze, Bereich heilpädagogische Frühförderung, gestalten den Vormittag des Frauenfrühstücks der Ev.-luth. Kirchengemeinde „Zum Heiligen Kreuz" aus Anlass der Woche der Diakonie am Dienstag, 03.09., 09:00. Diese steht unter dem Motto „Mit Unterschieden leben" und fokussiert das Thema „Inklusion". Der Vormittag steht unter dem Titel „Wenn alles anders kommt...", da am Anfang die Auseinandersetzung mit einer Diagnose und der Bewältigung eines völlig neuen Alltags steht. Der Lebensberater und die Mitarbeiterin der Lebenshilfe in Seelze können dabei auf langjährige Berufserfahrung zurückgreifen, die in das Gespräch mit den Teilnehmenden einfließt. Sie begleiten auch den Film- und Gesprächsabend am Mittwoch, 04.09., 19:30. Es wird „Vincent will meer" gezeigt.

Die Woche der Diakonie schließt mit dem Gottesdienst am Sonntag, 08.09., 10:00 ab, in dem auch der neue Hauptkonfirmandenjahrgang begrüßt wird.

Pilgern auf dem Sigwardsweg

Am 21.09. machen wir uns wieder auf den Weg. Die vierte Etappe führt uns von Buchholz nach Petershagen ca. 15/17 Kilometer. Ein Fahrdienst wird wie immer organisiert. Wir treffen uns um 09:00 in der Ev.-luth. Kirche „Zum Heiligen Kreuz" und sind gegen 18:00 zurück. Weitere Informationen erhalten Sie bei Gudrun Laqua Tel.: 14715
Susanne Rust Tel.: 16922
Helga Schrader Tel.: 6407
oder zeitnah im Aushang an den Informationstafeln.

Wir laden alle dazu ein, auch wenn Sie bisher noch keine Pilgerwanderung mitgemacht haben.

Wir sind Ihre Experten für
- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solar-Anlagen
- Komplett-Bad-Sanierungen incl. Fliesenarbeiten

Düendorfer Weg 33
31515 Wunstorf
Tel.: 05031/4067
Fax 05031/9547-14
SCHNEIDER & SOHN GmbH Meisterbetrieb

Brändel
Blumen + Pflanzencenter
Garten- und Landschaftsbau
Am Kalkofen 5, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031-7 59 34, Fax 05031-76008

Malereibetrieb HEINELT
31515 Wunstorf · Auf Bösselhagen 2
Tel. 0 50 31 / 46 73 - Fax 0 50 31 / 1 58 22

LebensRAUM GmbH
Wohnen, Betreuung und Pflege in Nöpke
Das familiäre Alten- und Pflegewohnheim der Familie Grupe mit der persönlichen Atmosphäre
Freundliche Betreuung, fachkundige Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
EA.: 825,93 €/Mon (PfSt I.), 901,51 €/Mon (PfSt II.), 1005,73 €/Mon (PfSt III.)
Lebensraum-Noepke@t-online.de www.Lebensraum-Noepke.de
Nöpker Str. 17, 31535 Neustadt, Tel.: 05034 87 97 381

Goldene Konfirmation geplant

Die Goldene Konfirmation der Jahrgänge 1963 und 1964 ist für Palmsonntag, den 13.04.2014 geplant. Wer kann Gemeindesekretärin Marion Nowak bei der Ermittlung der aktuellen Adressen aller Jubilare unterstützen? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro.

Bitte denken Sie auch daran, Taufen, Trauungen, Ehejubiläen frühzeitig im Gemeindebüro anzumelden, damit Ihr Gottesdienst zu Ihrem Wunschtermin geplant werden kann.

Familiengottesdienst zu Erntedank

Unter dem Leitwort „... ich will dir danken, dass ich danken kann." steht der Familiengottesdienst zum Erntedank am Sonntag, 29.09., 11:00.

Bitte bringen Sie Dankgaben für den Altarraum mit, die nach dem Gottesdienst an den Tagestreffpunkt für Wohnungslose in Wunstorf weitergegeben werden können. Im Anschluss gibt es ein gemeinsames Mittagessen und Spielangebote für Kinder mit dem Spielmobil des Kirchenkreisjugenddienstes.

Wer helfen kann, melde sich bitte im Gemeindebüro spätestens bis zum 18. 09. Die Vorbereitung für den Gottesdienst findet am Dienstag, 17.09., um 19:00 statt.

KinderBibelTage zu St. Martin

Die KinderBibelTage für alle 4 bis 12 Jährigen stehen dieses Jahr im Zeichen des Martinstages. Wir wollen am Wochenende seine Geschichte entdecken und einen musikalischen Martinstags-Gottesdienst vorbereiten. Wir beginnen am Freitag, 08.11., 15:30 (bis 18:30), treffen uns am Samstag, 09.11., von 10:00 bis 17:00 und feiern am Sonntag, 10.11, 16:00 Familiengottesdienst, an den sich wahrscheinlich gegen 17:00 der Martinsumzug für Bokeloh anschließt.

Anmeldungen werden bis zum 30.10. per Email oder im Gemeindebüro erbeten.

Die Begleitung hat der Musikpädagoge und Diakon Holger Kiesé übernommen. Die Vorbereitungen finden am 22. und 30.10. und am 5.11., jeweils 19:00 im Gemeindesaal statt.

MittagsMiteinander – Start im Oktober

Ab Mittwoch, 23.10. um 12:00 begrüßen Rita Seegers und ihr Team im vierten Winter wieder alle, die Lust haben, einmal in der Woche in großer Runde im Gemeindesaal miteinander Mittag zu essen und sich auszutauschen. Bis zu 40 Gäste aus Bokeloh und Wunstorf konnten jede Woche in den vergangenen Winterhalbjahren begrüßt werden.

Anmeldungen bitte bis zum vorherigen Sonntagabend bei Rita Seegers

Stimme und Stimmungen – Lesen im Gottesdienst

Am Montag, 28.10. findet von 19:00 bis 21:30 ein Workshop für Mitwirkende im Gottesdienst statt. Alle, die in Gottesdiensten Lesungen übernehmen, können sich von Stephan Kaps, Sprech- und Atemtrainer aus Lindhorst, stimmbildnerisch schulen lassen. Kurze Bibeltexte und Gedichte sind mitzubringen.

Anmeldungen sind über das Gemeindebüro möglich. Es können bis zu 15 Personen teilnehmen.

Der Tod ist Teil des Lebens – Kriegskinder

Seit November 2008 findet in der Ev.-luth. Kirchengemeinde „Zum Heiligen Kreuz" am Donnerstag zwischen Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag der Informations- und Gesprächsabend „Der Tod ist Teil des Lebens" statt. Im fünften Jahr konnte Anette Winkelmüller als Referentin gewonnen werden. Die Ärztin und Ärztliche Psychotherapeutin befasst sich seit einigen Jahren mit den Folgen der Erfahrung des Krieges für die, die es als Kinder miterleben mussten, wie Sterben und Tod Teil ihres Lebens war und hat das Buch „Im Krieg war ich noch klein" verfasst. Sie schreibt: „Dieses Thema ist indessen in der Gesellschaft angekommen und beschäftigt und berührt viele Menschen sehr drängend, nachdem es lange Jahre beschwiegen wurde."

Alle Interessierten sich herzlich eingeladen.

Konzerte zu Gunsten der Orgelreinigung – Atmen

wollen wir nach all der Arbeit in der Kirche, um die Kirche herum und nach dem schönen Sommer. Das können wir am besten im temperierten Kirchenraum:

Am Freitag, 20.09. wird uns ab 19:00 wieder die Gruppe SAXOFRESH aufspielen. Wer im letzten September im Konzert dabei war, weiß, was zu erwarten ist: Ein Abend mit außergewöhnlicher

musikalischer, erfrischender Unterhaltung und Lesung in der Kirche. Hinterher - auch das kennen unsere Stammbesucher schon - gibt es etwas Flüssiges und etwas Festes für den Gaumen. All diese Genüsse sind zu haben für € 15,-/ Erwachsenen und € 10,-/ Jugendliche, alles zugunsten der Orgelreinigung, die für den Sommer 2014 avisiert ist. Auf viele Stammgäste und ebenso viele Neugierige freut sich

Helga Kaiser

„Was Ihr getan habt,..." – Gottesdienst am Buß- und Bettag

Am Abend des Buß- und Bettags findet um 19:00 ein Gottesdienst mit Abendmahl statt, den die Konfirmanden unter diesem Motto vorbereiten. Alle Gemeindeglieder, besonders Angehörige und Paten der Konfirmanden, sind herzlich eingeladen.

Adventsmarkt in der Stadtkirche

Am 1. Adventswochenende wollen wir uns wieder am Adventsmarkt in der Stadtkirche beteiligen. Haben Sie Zeit, am Freitag, Samstag oder Sonntag zwei Stunden an unserem Kirchenstand Rezepthefte und Karten zu verkaufen? Dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

VOICE!-Konzert

Und der Advent beginnt wieder mit einem Wohltätigkeitskonzert: Am Freitag, 29.11., 19:00 singt Voice! zu Gunsten des Tagestreffpunkts für Wohnungslose in Wunstorf. Der Eintritt ist frei. Am Ende des Konzerts wird am Ausgang für den Wunstorfer Tagestreff gesammelt. Im neuen Programm sind Titel von Nena, the Lumineers, Linkin´Park, Coldplay, Reinhard Mey, Hubert Kah, den Pudhys, Gary Jules und natürlich Gospels.

Innehalten

können wir am Abend des Ewigkeitssonntags, zur Ruhe kommen und abschließen mit dem Vergangenen bei Kerzenschein, Orgelmusik und Lesungen in der Kirche „Zum Heiligen Kreuz". Am Sonntag, 24.11. um 18:00 wird Tobias

Krüger dem Gedenktag angepasste Orgelmusik und Helga Kaiser nachdenkliche Texte zu Gehör bringen. Der Eintritt ist frei. Um Spenden zu Gunsten der Orgelreinigung wird am Ausgang gebeten. Besonders herzlich eingeladen sind alle, die ihrer Verstorbenen gedenken oder Ruhe suchen wollen. Eine besinnliche Stunde zum Ende des Kirchenjahres erwartet mit Ihnen

Helga Kaiser

„Innehalten im Advent" –

ab Mittwoch, 04.12, 19:00, bieten wir Ihnen drei Mal die Gelegenheit. Wie zu den Passionsandachten wollen wir gemeinsam singen, beten, still werden in der geschäftigen Zeit und uns so auf das Kommen Jesu vorbereiten.

Russischer Winterliederabend

Das gab's noch nie in Bokeloh! Freuen Sie sich auf den 3. Adventssonntag mit einem sechsköpfigen Gesangsensemble aus St. Petersburg. Weiteres in Kürze!

Transfair-Stand

Seit Januar 2013 ist Marion Hein verantwortlich für das Angebot im Eingangsbereich der Kirche. Schokolade und Kaffee und Weiteres aus fairem Handel, Karten, Geschenkbändchen, aber auch

selbstgemachte Marmelade und Orgel-Engel gehören neben den Rezepthefften und dem Lese-und Malbuch zu den Glasfenstermotiven zum Sortiment der kleinen Mitbringsel. Weitere Ideen nimmt sie gerne auf.

Frauenfrühstück

Auch im November wird beim Frauenfrühstück am Dienstag, 26.11. ab 09:00 ein Aufgabenfeld der Diakonie in unserem Kirchenkreis vorgestellt: Der Hospizdienst DASEIN ist zu Gast.

Kirchenkaffee

Wir laden Sie seit diesem Jahr immer am Dienstag-Nachmittag um 15:00 zum Kirchenkaffee ein.

Herzlich Willkommen am Dienstag, 08.10. im Gemeindesaal. Marion Hein hat sich mit Geschichten und Gedichten rund um den Apfel beschäftigt. Sie trägt dazu beim Kirchenkaffee am 08. Oktober vor. Eine Zusammenstellung als Geschenkband kann im Anschluss erworben werden.

Bitte vormerken:
Für Mittwoch, 04.12., laden wir – wie jedes Jahr – gemeinsam mit dem DRK Bokeloh zum Adventskaffee in den Gemeindesaal ein.

Benötigen Sie zum Kirchenkaffee oder zum Gottesdienst o.ä. eine Mitfahrgelegenheit? Dann lassen Sie es uns im Gemeindebüro bis eine Woche vor dem Termin wissen! Es gibt ehrenamtlich Engagierte, die Sie gerne abholen kommen.

Die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihr Kommen.

Neue Ideen für neue Räume?

Haben Sie noch eine ganz andere Idee, was Sie in unserer Kirche anbieten, wie Sie die Räume nutzen wollen, dann sprechen Sie ein Mitglied des Kirchenvorstands an.

Köritz Bestattungen

1934 - 2009

Wir helfen, beraten und betreuen.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung der Formalitäten
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Wunstorf-Bokeloh, Steigerstr. 9
Tel.: 05031-4304 ° Fax 05031-67138

Kindergottesdienst

Einmal monatlich treffen wir uns sonntags um 10:00 zum KiGo. Dazu laden wir alle Kinder ab 5 Jahren herzlich ein.

Hier sind die nächsten Termine:

Sonntag, 01.09.: 10:00
Sonntag, 03.11.: 10:00:
Sonntag, 01.12.: 10:00 – Beginn der Vorbereitungen zum Krippenspiel
Wer Lust hat, beim Krippenspiel mitzumachen, melde sich bitte bei: Petra Brinkmann, Tel: 97 24 34

Musik in Corvinus

Wir laden ein zum nächsten Konzert:
Am Sonntag, 01.09. um 17:00 gibt Ruth Aalsen, geb. Walsemann, ein Konzert der einfühlsamen Texte und Musik in der Corvinuskirche und präsentiert einige ihre Kunstobjekte. Ruth Aalsen singt und spielt eigene Kompositionen moderner geistlicher Lieder, erklärt ihre Kunstwerke und bezieht die Zuhörer ein mit gemeinsamen Liedern. Der Eintritt ist frei.

Neu in Corvinus: „Herdgespräche zur Mittagszeit"

Gemeinsam kochen – essen – gesellig sein

Dazu laden wir Sie einmal im Monat herzlich ein.
Um 11:00 geht's jeweils los, mit Karin Adler.
Die Verteilung der Aufgaben wird sich finden: Schnippeln, schälen, anbraten, abschmecken, kochen, Tisch decken ... hier hat jeder seine Vorlieben. Nach getaner Arbeit heißt es dann für alle, es sich so richtig gut schmecken lassen! Dabei lässt es sich auch nett klönen! Wäre das nicht etwas für Sie?

Hier die Termine:

02.09. 11:00: „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein
07.10. 11:00: „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein
04.11. 11:00: „Herdgespräche": gemeinsam kochen – essen – gesellig sein

Zur besseren Planung und für den richtigen Einkauf bitten wir um kurze Anmeldung jeweils am Freitag vor dem Mittagessen bei Karin Adler, Telefon: 7 27 93
Wir freuen uns auf Sie!

Kirchenkino in Corvinus

Nach den Sommerferien beginnt wieder das Kirchenkino in Corvinus.
An jedem 4. Freitag im Monat heißt es: Gardinen zu, Licht aus, Film ab.
Um 15:30 wird immer ein kindgerechter Film gezeigt, abends um 20:00 geht's weiter mit Filmen für Erwachsene. Das aktuelle Filmprogramm entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Hier die Termine:

Freitag, 27.09.
Freitag, 25.10.
Freitag, 22.11.

Dankeschön-Tag für alle Mitarbeitenden am 27. Oktober

Wie in jedem Jahr, so sind auch in diesem alle Mitarbeitenden unserer Gemeinde zum Dankeschön-Tag am Sonntag, 27.10. eingeladen. In den vergangenen Jahren sind wir unterwegs gewesen und haben Ausflüge unternommen. In diesem Jahr werden wir den Dankeschön-Tag hier in der Gemeinde gestalten mit einem Überraschungsprogramm.
Wir Mitglieder vom Kirchenvorstand möchten mit dieser Aktion allen Mitarbeitenden von ganzem Herzen danken! Sie alle tragen unsere Gemeindearbeit mit, sie bringen sich an so vielen verschiedenen Stellen ein und engagieren sich mit Herzblut für ihre Aufgaben. Mit dieser Einladung möchten wir uns für das gute Miteinander bedanken und die Arbeit aller wertschätzen und anerkennen.

Der Kirchenvorstand

Wer hat Lust, sich einzubringen und mitzumachen?

Es gibt verschiedene Aufgaben in unserer Gemeinde, bei denen wir noch etwas Hilfe gebrauchen könnten.
Hätten Sie vielleicht Lust?

- Wir suchen noch Unterstützung beim Verteilen des Gemeindebriefes in der Achterberger Straße, in der Hohner Straße und in der Wilhelm-Busch-Straße. Wäre das nicht etwas für Sie?
- Wer könnte uns beim Kirchenkaffee unterstützen und ab und zu mal Kaffee kochen und das Kirchenkaffee mit vorbereiten?

Hätten Sie Zeit und Lust, eine dieser konkreten Aufgaben zu übernehmen?
Oder: Gibt es etwas, das Sie von sich aus gerne einbringen würden?
Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt:
Gudrun Gerloff-Kingreen, Tel: 7 22 22
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de
Oder bei jemandem aus dem Kirchenvorstand (Telefonnummern siehe Seite 2)
Im Voraus herzlichen Dank!

DER NORDSTÄDTER
NORBERT VOLL
IHR PROFI FÜR ALLE ANFALLENDEN AUFGABEN...
...AM HAUS
...UMS HAUS
HECKEN- UND BAUMSCHNITT
EINEBNUNG VON GRABSTÄTTEN NACH ABLAUF
Rufen Sie an: Norbert Voll
Tel.: 05031 / 14811

Bestattungsvorsorge
Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
eigener Trauerdruck
eigene Abschiedshalle
kompetente Beratung
THORNS Bestattungen
Inh. Tim Schustereit e. K.
Wir helfen Ihnen in schweren Stunden!
Neustädter Straße 1 A
31515 Wunstorf
Telefon: (05031) 915 810
info@thorns-bestattungen.de
www.thorns-bestattungen.de

Visitation in der Region und in unserer Gemeinde

Im Herbst wird unser Superintendent, Herr Michael Hagen, unsere Region und anschließend die einzelnen Kirchengemeinden besuchen und sich einen Überblick über die Arbeit vor Ort verschaffen. Diese ausführlichen Besuche werden „Visitation" genannt.

Die Gemeinden machen Bestandsaufnahme und beschäftigen sich mit Fakten und Zahlen, mit inhaltlichen Themen und Fragestellungen. Alles kommt auf den Prüfstand und wird genau in Blick genommen. Eine Visitation ist in der Regel alle 4-6 Jahre vorgesehen.

Unsere Corvinusgemeinde wird in der Adventszeit von Superintendent Hagen visitiert. Das Datum des VisitationsGdes steht schon fest: es ist der 2. Advent, 08.12., um 10:00. Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein!

Im Gottesdienst wird der Superintendent von seinen Visitationserfahrungen und Erlebnissen in Corvinus berichten und Sie haben die Gelegenheit, anschließend mit Herrn Hagen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen. Über eine große Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

Bitte merken Sie sich dieses Datum doch schon einmal vor.

Ihr Kirchenvorstand

Aus dem Kindergarten Corvinus:

„Wieder geht ein Jahr zu Ende"

Im Juni feierten wir zum Abschluss des Kita-Jahres unser Sommerfest. Begonnen haben wir mit einem feierlichen Gd, in dem unsere zukünftigen Schulkinder besonders gewürdigt wurden. Ausgestattet mit weißen T-Shirts und dem Aufdruck „Schulanfänger 2013" zogen die Kinder in die Kirche ein. Ihre Eltern hatten Tage vorher das Lied von Reinhard Mey: „Keine ruhige Minute" einstudiert und sangen es beim Einzug.

Anschließend wurde ein buntes Indianerfest im Garten unserer Kita gefeiert.

Die Schulkind-Eltern hatten sich viele Spiel- und Bastelangebote ausgedacht und gemeinsam mit unserem Erzieher-Team angeboten. Zum Abschluss trafen sich alle Beteiligten auf dem Parkplatz und das Fest endete mit einem Indianertanz und der Fesselung des Indianerhäuptlings: der Kita-Leitung.

Die sehr gute Zusammenarbeit von Eltern und Kita war an diesem Tag deutlich zu erleben. Harmonisch und für alle mit viel Spaß verbunden wird dieses Fest in guter Erinnerung bleiben.

Abschied nehmen heißt es nun von 19 Schulkindern. Innerlich und äußerlich gestärkt wurden sie am 09.08. eingeschult.

Eine gute Vorbereitung auf ihren neuen Lebensabschnitt haben die Kinder durch viele Aktionen und Angeboten erfahren. Gerade im letzten Jahr haben sie durch die Schulkind-AG gelernt, wie man sich in einer Gruppe verhält, wie man sich meldet, sie haben auch gelernt, Verantwortung für sich zu übernehmen und Gesprächsregeln zu beachten.

Durch verschiedene Ausflüge lernten die Kinder auch den Umgang als Gruppe im Straßenverkehr kennen. Die Ausflüge waren natürlich Highlights in ihrer letzten Kindergartenzeit. Es ging ins Theater, zu einer Energie-Ausstellung und zum Wakitu- Spielplatz nach Hannover.

Regelmäßig fand in der Schule eine Sportstunde statt und auch der Besuch der Patenklasse war ein besonderes Erlebnis. Aber die schönste und intensivste Erinnerung ist für die Kinder die 2-tägige Reise nach Abbensen gewesen.

Wir denken gern an diese intensive gemeinsame Zeit zurück und wünschen unseren „Großen" nun alles Gute für ihren nächsten Lebensabschnitt Schule.

Für das Kita-Team: Iris Bruns und Petra Düppers

Lebendiger Adventskalender – im Advent 30 Minuten innehalten

Gastgeber gesucht

Auch in diesem Jahr wollen wir in den Wunstorfer Innenstadtgemeinden die Adventszeit bewusst gestalten und im geschwisterlich-ökumenischen Miteinander gemeinsam auf Weihnachten zugehen. Jeden Abend werden wir uns eine halbe Stunde Zeit nehmen und uns mit Liedern, Bildern, Texten und bei Kerzenlicht auf das Kommen Gottes in die Welt vorbereiten.

Vom 1.–23.12. wird jeweils um 18:00 an einem anderen Haus ein Adventsfenster „geöffnet". Wir treffen uns vor dem Fenster, vor der Haustür, vor der Garage oder unter dem Carport der jeweiligen Gastgeber. Die Inhalte der Begegnungen sind frei gestaltbar, es gibt aber auch einen vorbereiteten Ablauf, an den man sich halten kann. Im Anschluss können heißer Tee und etwas Weihnachtsgebäck beim Aufwärmen helfen.

Hätten Sie nicht Lust, an einem Abend Gastgeber zu sein, allein oder in der Gruppe, vielleicht auch zusammen mit Ihren Nachbarn?

Dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Corvinus:

Telefon: 7 22 22 oder per Email:
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de

Herzlichen Dank im Voraus!

Lust sich auf etwas Neues einzulassen???

Einmal im Monat gibt es bei uns in St. Johannes etwas Kurioses, das gewöhnlich in der Rubrik „Gottesdienste" unter der Bezeichnung „Wochenschlussabendmahl" zu finden ist. Hinter diesem sperrigen Namen steckt eine Abendmahlsfeier, die in ihrer Form ein bewusst gewählter Kontrast ergänzend zu den üblichen Gottesdiensten ist. Wer daran teilnimmt, der wird erst einmal über die Kargheit überrascht sein, die bezeichnend für diese Abendmahlsfeier ist. Die einzelnen Elemente des Gottesdienstes sind knapp gehalten und beschränken sich auf das Wesentliche. Statt einer Predigt wird das biblische Wort durch eine kurze Geschichte ausgelegt. Die Lieder werden ohne instrumentale Begleitung gesungen. Zugleich aber strahlt dieser so karge, vierzigminütige Abendgottesdienst eine erstaunliche Ruhe und Kraft aus. Ich selbst liebe es, dieses feierliche Innehalten am Ende einer Arbeitswoche - zu Beginn des Wochenendes. Ich freue mich jedes Mal darauf und freue mich zugleich über die kleine Schar Gleichgesinnter, denen es ebenso geht.

Das nächste Mal, dass es stattfindet – die Vorfreude ist schon da – ist am 20. 09. (19:00 im Kuppelsaal des Haus Johannes, Albrecht Dürer Str. 14; danach am 25.10. und dem folgend am 15.11.). Wer weiß, vielleicht sind Sie ja das nächste Mal auch mit dabei – lassen sich überraschen!? Ich jedenfalls würde mich freuen.

Pastor CC Möller

Wer macht mit beim Weihnachtsmusical?

Auch dieses Jahr wird die Gemeinde St. Johannes am Heiligabend in gewohnter Weise ein Weihnachtsmusical für Kinder vorführen. Wir suchen deshalb Jugendliche und Kinder, die Freude daran haben, bei der Vorführung mitzuwirken. Die Aufführung Heiligabend dauert ungefähr 30 Minuten. Nach den Herbstferien werden wir mit dem Üben beginnen. Vorkenntnisse sind dazu nicht nötig. Eine gute Portion Neugierde und die Bereitschaft mitzumachen sind bereits gute Voraussetzungen. Wer lieber im Hintergrund arbeiten möchte, der ist auch gern gesehen und kann uns bei der Gestaltung der Kostüme oder des Bühnenbildes helfen. Nähere Auskunft erhalten Sie/erhaltet Ihr unter der Nummer 015228773625 (Pastor Möller)

„Culto en castellano" – Spanischsprachiger Gottesdienst

Am Sonntag, 06.10. um 15:00, gibt es in St. Johannes wieder einen spanischsprachigen Erntedank-Gottesdienst (in den Räumlichkeiten des Projektes „Kurze Wege", Wunstorf, Barnestr. 52). In guter Tradition feiern wir zuerst den einstündigen Gottesdienst, der in Bezug auf Ablauf und Musik dem lateinamerikanischen Lebensgefühl entsprechend fröhlich sein wird. Eingeladen sind wie immer alle – auch Interessierte über die Region Wunstorf hinaus – und das unabhängig von Konfession, Nationalität, Muttersprache und Alter. Im Anschluss an den Gottesdienst bieten wir dazu noch ein geselliges Treffen in den gleichen Räumlichkeiten an. Dabei gibt es – wie bei den letzten Malen – eine Kleinigkeit zu essen. Spanischsprachige Musik und eine Spielecke für groß und klein werden wir ebenfalls einrichten. Wir freuen uns über alle, die kommen! Hilfreich wäre allerdings, wenn diejenigen, die an dem anschließenden geselligen Treffen teilnehmen, sich telefonisch oder per E-Mail kurz anmelden:
Pastor Möller, tel. 015228773625,
claus.carsten@web.de

Eine Stütze der Gemeinde

In unserer Kirchengemeinde gibt es eine Gruppe von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die sich die Geburtstagsbesuche von Gemeindegliedern im Seniorenalter zu ihrem Anliegen gemacht haben. Es ist eine ehrenamtliche Arbeit, die nicht viel Aufsehen erregt und doch ungeheuer kostbar für unsere Gemeinde ist. Jeden Monat trifft sich dazu die Besuchsdienstgruppe mit den Pastoren. Es gibt bei jedem Treffen einen kleinen geistlichen Impuls, Erfahrungen werden bei Kaffee/Tee und Knabberei ausgetauscht und anstehende Geburtstagsbesuche werden je nach individueller Möglichkeit aufgeteilt (mancher übernimmt 7, eine andere 5 und eine weitere Mitarbeiterin 2 Besuche im Monat). Mit diesem treuen Dienst erhält die Gemeinde eine wunderbare und ganz wichtige Unterstützung und so manchem Geburtstagskind wird damit eine große Freude bereitet.

Die Gruppe des Besuchsdienstes ist grundsätzlich offen für Interessierte, bzw. lebt geradezu davon, dass es immer wieder mal eine Neue/einen Neuen gibt, die/der sich anschließt. Auch unverbindliches Reinschnuppern ist selbstverständlich gern gesehen. Wen es also „juckt", die Gruppe kennenzulernen und sich dem Kreis der Mitarbeiter vielleicht sogar anzuschließen, der ist herzlich eingeladen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an Pastor C. Ulrich, Telefon 9697002 oder Pastor CC Möller 015228773625. Wir würden uns freuen!

„Im Gespräch"

Bei den monatlichen Treffen des Besuchsdienstes ergaben sich am Rande des „Dienstlichen" immer wieder interessante Gespräche innerhalb der Gruppe, die aufgrund der eigentlichen Arbeit unterbrochen werden mussten. Aufgrund dessen wuchs der Wunsch, einen regelmäßigen Treffpunkt einzurichten - einen offenen Seniorengesprächskreis - zu dem jederMann/jedeFrau kommen kann. Deshalb „probieren" wir in St. Johannes jetzt etwas Neues aus: Jeden dritten Dienstag im Monat von 09:00-10:30 trifft sich die Gruppe „Im Gespräch" in den Räumlichkeiten des Projektes „Kurze Wege" (Barnestraße 52). Zu Beginn wird durch einen der beiden Pastoren ein kurzer geistlicher Impuls gegeben, danach „ist die Arena frei" für Gespräche, die sich entwickeln. Wer Zeit, Freude und ein bisschen Neugierde hat, der ist herzlich eingeladen. Auch „Zaungäste" sind willkommen. Da gleichzeitig das Frühstückscafé in dem Projekt „Kurze Wege" geöffnet ist, kann nach Bedarf auch ein Kaffee/Tee oder Frühstück bestellt werden – jeder so, wie es ihm grad passt! Eine kleine Einschränkung gibt es allerdings: Die Gruppe „Im Gespräch" trifft sich nur während der Schulzeit. In Ferienzeiten setzt sie aus.

Die nächsten Termine sind dementsprechend der 17.09. und der 19.11.

Der Gemeinde die Hand reichen

Immer wieder gibt es kleinere oder mittlere Aufgaben innerhalb der Kirchengemeinde, bei deren Bewältigung ehrenamtliche Mitarbeiter eine wesentliche Rolle spielen können - die Kirchengemeinde durch ihre Bereitschaft zuzupacken beschenken und bereichern. Zurzeit zum Beispiel:

1.) Austeilen des Gemeindebriefes: Alle drei Monate erscheint der „Regenbogen" und wird in allen Strassen unseres Gemeindebezirkes ausgeteilt. Es gibt aber momentan Straßenzüge in der Barne, die nicht durch Austeiler abgedeckt sind. Wer sich also vorstellen kann, bei dieser überschaubaren Aufgabe mitzuwirken, der ist herzlich willkommen.

2.) Mitarbeit im Kindergottesdienst: Einmal im Monat (1. Sonntag des Monats) findet Kindergottesdienst (KIGO) in unserer Kirchengemeinde statt. Dazu gibt es ein KIGO-Team, Mitarbeiter, die diese Kindergottesdienste vorbereiten und durchführen. Das Großteam trifft sich üblicherweise dreimal im Jahr, um zusammen mit Pastor Möller Themeneinheiten vorzustellen und die einzelnen Sonntage unter sich aufzuteilen. Die Einzelteams bereiten dann den jeweils konkreten Gottesdienst vor und führen ihn in Eigenregie durch. Während eines Jahres helfen die Mitarbeiter gewöhnlich in 4 bis 5 Gottesdiensten mit. Über neue ehrenamtliche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen würde sich das KIGO-Team sehr freuen.

3.) Mitarbeit in der Kinderkatechese: Wöchentlich einmal (Donnerstag von 15:30–16:30) findet in unserer Kirchengemeinde die Kinderkatechese statt. Kinder überwiegend im Alter von 3-6 Jahren werden auf spielerische Weise an die Grundlagen unseres christlichen Glaubens herangeführt. Die Katechese folgt dabei den Prinzipien der Montessoripädagogik. Wer bereit ist diese Gruppe regelmäßig zu unterstützen, der ist gern gesehen.

Sollten Sie Interessen an der Mitarbeit in einem der drei Bereich haben, so wenden Sie sich bitte an Pastor CC Möller, tel. 015228773625, claus.carsten@web.de

Der Bläserkreis Wunstorf berichtet

Aus Anlass des erfolgreichen 25 – jährigen Wirkens in der St. Johannes – Gemeinde wird der Bläserkreis ein Festkonzert am 29.09. um 17:00 veranstalten. Da das Gemeindezentrum für diese Veranstaltung nicht mehr zur Verfügung steht, wird das Konzert in der Aula der Otto – Hahn – Schule – Eingang über den Schulhof von der Barnestrasse aus - stattfinden.

Auf dem Programm steht Musik aus dem Konzertsaal, Opern- und Operettenmelodien sowie Film- und Unterhaltungsmusik.

Am 24.11. um 17:00 tritt die Kammermusikgruppe des Bläserkreises mit ihrem Herbstkonzert in der Kirche des Klinikums Wunstorf, Südstrasse 25 auf. Zu hören sind dieses Mal Werke von Richard Strauß, Johannes Brahms, Théodore Gouvy u. a.

Für die Instrumente Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune und Tuba sucht der Bläserkreis dringend Nachwuchs und Laienmusiker, die bereits eins der genannten Instrumente spielen können. Leih – Instrumente können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme mit Herrn Gaubisch, Tel : 3937

Gerd Gaubisch

Kindergottesdienst

Die nächsten Kindergottesdienste finden an folgenden Sonntagen statt:
01.09., 06.10., 03.11., 1., 8., 15. und 22.12.

HEINZ MEIER GmbH • Bauelemente
www.heinzmeier-bauelemente.de
Hauptstraße 15
31714 Lauenhagen
Telefon (0 57 21) 29 72
Telefax (0 57 21) 7 16 72
BAUELEMENTE INNENAUSBAU
Kunststoff-Fenster
GEALAN
weiß und farbig aus RAL geprüften Profilen

Klavierhaus Nagel®
Verkauf · Reparaturen · Stimmungen · Transporte
Tel. 05131 - 44 14 01
www.Klavierhaus-Nagel.de
Service rund ums Klavier, in 4ter Generation.

MANA Bauelemente
Fenster · Türen · Rollläden
● Haustüranlagen ● Sicherung gegen Aufbruch
● Zimmertüren ● Wintergärten
● Fensteranlagen ● Terrassendächer
● Garagentore ● Verglasungen
● Insektenschutz-Systeme
Niels-Bohr-Straße 5
31515 Wunstorf
Tel. (0 50 31) 7 19 07

Rosmarin DER KÜCHENLADEN
BIALETTI
Espresso-Kocher
Erhältlich für 1-2-3-4-6-9 Tassen
Nordstraße 1
Tel. 96 24 000
www.Rosmarin-Wunstorf.de
Montag-Freitag 9.30-18.30
Sa 10.00-16.00

Deutschland macht den KELCH-Test: Christlich Satirische Unterhaltung am 24. September um 19:00

In der Kirche einmal so richtig herzhaft lachen? Dafür steht der Spaßmacher Gottes, Ingmar Maybach, mit seinem Kabarett. „Ich freue mich sehr, dass der Kollege mit seiner inzwischen tatsächlich bundesweit erfolgreichen CSU wieder zu uns nach Wunstorf kommt" so Thomas Gleitz. Bei „Deutschland macht den KELCH-Test", so der Titel des neuen Programms, gibt es wieder einen augenzwinkernden Blick hinter die kirchlichen Kulissen und in gewohnt geistreicher Weise den Brückenschlag zwischen Politik und Religion. Lässt sich mit einem Schlager aus Bibelworten der nächste European Song Contest gewinnen? Ingmar Gildo Alexander probiert es! Wie kommt das Leid in die Welt? Die Antwort gibt es in der Revue-Nummer „Theodi-A, Theodi-B, Theodi-C".

Beste kabarettistische und musikalische Unterhaltung ist also bei dieser CSU wieder garantiert. Karten gibt es im VVK für 13,- € im und an der Abendkasse für 15,- € (jeweils auch ermäßigt für 10,- €). Weitere Informationen zum Programm unter www.pfarrer-maybach.de. Auf unserer Homepage können Sie jetzt schon Karten reservieren: www.stiftskirche-wunstorf.de/?q=kabarett

Hausaufgabenhilfe „Rückenwind" startet ins neue Schuljahr

Es gibt wieder einige freie Plätze bei unserer Hausaufgabenhilfe im Stift, da uns einige Schüler am Ende des letzten Schuljahres nach ihrem Schulabschluss verlassen haben. Wir beglückwünschen alle zu ihrem Abschluss und wünschen alles Gute für die berufliche und private Zukunft.

Wir freuen uns, dass wir ab Ende Oktober eine neue Mitarbeiterin gewinnen konnten. Somit können wir weitere schulische Bereiche – z.B. Französisch – zusätzlich anbieten. Wir nehmen jetzt auch Grundschüler auf.

Gern unterstützen und entlasten wir Sie als Eltern mit unserem Angebot. Unsere Arbeit geschieht ehrenamtlich; es ist lediglich ein kleiner Kostenbeitrag von einem Euro pro Unterrichtsstunde zu leisten.

Nähere Auskünfte erhalten Sie durch Peter Kuschel, Tel. 3779 oder kuschel-wunstorf@t-online.de.

10 Jahre Frauenfrühstück auf dem Stiftshügel – immer noch beliebt und aktuell

Wenn das kein Grund zum Danken und Feiern ist!!!

Herzlich laden wir ein zu einem ganz besonderen Vormittag.

Wann? Am 09.11. um 09:30.

Wo? Im Gemeindehaus auf dem Stiftshügel. Anmeldung: ab 04.11.

Tel. 0170/8862818 (nur unter dieser Tel.-Nummer) von 09:00 bis 12:00, Montag und Dienstag auch von 16:00 bis 18:30

Kostenbeitrag: 5:00 €

Das Frauenfrühstücksteam

Einen „anderen" Gottesdienst erleben!

Am 12.05. feierten wir mit Ihnen zusammen den Gottesdienst „Durst nach Leben". Wir haben viel positive Resonanz bekommen. Darüber freuen wir uns.

Der nächste etwas „andere" Gottesdienst findet am 27.10. um 17:30 in der Stadtkirche statt. Das Thema lautet „Meine besten Jahre". Eine Band der Musikschule übernimmt wieder die musikalische Gestaltung. Nach dem Gottesdienst können bei einem kleinen Imbiss Gedanken miteinander ausgetauscht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Team Treppenhaus-Gespräche

Tradition ist uns Verpflichtung!
Wir stellen uns der Aufgabe, Trauernden jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.
Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist eine Verpflichtung, der wir auch in Zukunft gerecht werden.
Seit 1876 im Familienbesitz
BESTATTER VON HANDWERK GEPRÜFT
HAAKE Bestattungen
Wunstorfer Bestattungswesen
Georg Haake, Inh. Günter Schönemann
Am Alten Markt 22 · 31515 Wunstorf
www.Haake-Bestattungen.de
Telefon (0 50 31) 41 74

HEINZ HARTMANN
Heizung ▪ Klima ▪ Sanitär ▪ Klempnerei
Brennwerttechnik ▪ Solartechnik
Heinz Hartmann GmbH & Co. KG
Am Schützenplatz 6
31515 Wunstorf-Bokeloh
Telefon: 05031 / 16466
Telefax: 05031 / 15812
hartmann-wunstorf.de

Café K

Im kommenden Quartel hat das Café K folgende Termine:

- 05.09. Farb- und Stilberatung mit Elke Weber-Mewis
- 19.09. Cafébetrieb
- 03.10. Wegen des Feiertags kein Cafe
- 17.10. Cafébetrieb
- 07.11. Herr Ratzmann berichtet über den Tagestreff für Obdachlose in Wunstorf
- 21.11. Cafébetrieb
- 05.12. Wir basteln zusammen einen Weihnachtsstern

Das Café ist von 14:30 bis 17:00 geöffnet, Vorträge oder Veranstaltungen beginnen jeweils um 15:30.
Es gibt Kaffee aus fairem Handel, selbstgebackenen Kuchen und frische Waffeln. Das Cafe-Team freut sich über viele Besucherinnen und Besucher!

Herbstfest am 29. September

Liebe Gemeindemitglieder, Neugierde wecken, das ist heute unser Ziel. Warum, womit, weshalb, erzählen wir jetzt.

Am 29.09. feiern wir unser Herbstfest.
Im Mittelpunkt des Geschehens steht der Apfel, ein knackiges Gehäuse und im Inneren eine kleine Gemeinschaft von Kernen. Manchmal mag man keine Kerne und manchmal ist auch der Wurm drin, aber mal ehrlich, ohne geht es doch nicht. Deshalb lasst uns auf den Kern kommen, gemeinschaftlich den Apfel zerlegen, Apfelmus kochen, Kartoffeln schälen, Puffer backen, verschiedene Apfelkuchen probieren, essen, sprechen, fröhlich sein – eben Gemeinschaft sein!
Mit den Kindern basteln wir Segelschiffe und die lassen wir auch schwimmen. Wer das nicht mag, kann seiner Kreativi-

tät mit Pinsel und Farbe auf 60m Tapete freien Lauf lassen, den Wurm malen und wer weiß schon, was uns noch einfällt.
Nach dem Essen stellen wir mit Freude einige Kinder- und Jugendchöre aus dem Kirchenkreis vor.
Gegen 16:00 treffen wir uns gemeinsam mit den Kindern in der Stiftskirche und lesen Euch einige Geschichten über den Apfel vor, oder Ihr lest uns etwas vor – alles ist möglich! Wenn ihr Ideen habt, dann sendet eine Nachricht an die Redaktion. Jetzt sind wir neugierig!
Wir freuen uns auf Euch und stellen das Programm mit zeitlichem Ablauf in Kürze vor.

Für das Team: Klaus-Peter Netz

Das Klima geht uns alle an!

Gerade bei den momentanen Nachrichten beschäftigt uns das Klima mehr denn je! Man kann nicht behaupten, dass nur der Klimawandel zu den Hochwasserproblemen geführt hat, jedoch auch seinen Teil wahrscheinlich dazu beiträgt!
Dieses haben sich auch die Klimadetektive der Ev. IGS Wunstorf gedacht und beschäftigen sich seit Anfang des Jahres mit diesem Thema! Wobei dieses nicht nur in der Schule stattfindet, sondern auch der Kontakt zu „Gleichgesinnten" gesucht und gefunden wurde.
Dieses Schuljahr beschäftigen sich die Detektive mit der Lichtschalterampel innerhalb der Schule. Diese soll helfen, Energie zu sparen. Weiterhin arbeiten die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe der Stadtwerke Wunstorf daran, die Räume optimal auszuleuchten, was durch den Einsatz eines Messgerätes für LUX möglich wird, womit das KlimaMobil natürlich ausgestattet ist.
Am Ende des Schuljahres haben die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen an die Kinder des Stiftskindergartens weitergeben und auch da die Lichtschalterampel eingeführt. Jan-Eric S. und

Leon H. haben bereits die Schulung für die Erzieherinnen durchgeführt. Im neuen Schuljahr wird natürlich auch noch der Workshop für die Kindergartenkinder von den Klimadetektiven durchgeführt!

Damit alle in der Region die Klimadetektive erkennen, ließen es die Stadtwerke sich nicht nehmen den Schülern eine auffällige Dienstkleidung zu spendieren. Die Gelb-Grünen Pullis und T-Shirts im Brasilien-Look werden die Schüler künftig bei ihren Aktionen für das Klima tragen!

Musik im Gottesdienst

Sonntag, 29. 09., Michaelis
10:00 Kantorei

Nachtkonzerte bei Kerzenschein

06.09, 21:00, Stiftskirche: Pour la violle et le theorbe
Ludwigs Traum- und Tanzmusik- Musik aus den Gemächern von Louis XIV
Hille Perl, Viola da Gamba; Lee Santana, Theorbe

04.10, 21:00, Stiftskirche
Orgelkonzert: Orgelmusik aus dem baltischen Raum des 17. Jahrhunderts
An der Eduard-Meyer-Orgel: Martin Rost, Stralsund

Konzert zum Advent

01.12., 18:00 Stiftskirche
„Soli Deo Gloria" - „Ehre sei Gott in der Höhe"
Musik zur Advents- und Weihnachtszeit von Antonio Vivaldi (1678-1741) und Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Solisten
Stiftskantorei Wunstorf
Ensemble Aperto (Leitung: Elfriede Stahmer)
Gesamtleitung: Stiftskantorin Claudia Wortmann
Eintritt : 23 €, 17 € und 10 €

In diesem Jahr wird im Adventskonzert der Stiftskantorei Wunstorf Musik der Barock-Zeit erklingen. Der Italiener Antonio Vivaldi und Johann Sebastian Bach stehen im Mittelpunkt des Abends. Erklingen werden das bekannte „Gloria" RV 589, das „Magnificat" RV 610,in der ersten Fassung, Psalm 110 „Confitbor" RV 596 von Antonio Vivaldi und die Kantate „Gloria in excelsis Deo" BWV 191 von Johann Sebastian Bach.

Der aus Venedig stammende Antonio Vivaldi (*1687) wurde von seinem Vater im Violinspiel unterrichtet und soll ihn des Öfteren schon in jungen Jahren im Orchester am St. Markus-Dom vertreten haben. Mit 15 Jahren wurde er zum Priester ausgebildet.

Mit 25 Jahren wurde er zum Priester geweiht und erhielt eine Stelle als solcher und als Violinlehrer am bekannten Ospedale della pieta, einem Waisenhaus für Mädchen, die besonders im musischen Bereich gefördert wurden. Die Mädchen erhielten alle Unterricht im Instrumentalspiel und Gesang. Es gab am Waisenhaus ein hochgeachtetes Orchester und Gesangssolistinnen, sodass Vivaldi viele Werke extra für diese Mädchen schrieb, wie z. B. das Gloria und das Magnificat. Später gab Vivaldi aus gesundheitlichen Gründen das Priesterdasein auf und ging nach Mantua und nach Wien, wo er auch im Jahr 1741 starb und begraben wurde. Vivaldi hatte einen starken Einfluss auf das musikalische Wirken von Johann Sebastian Bach, der viele von Vivaldis Kompositionen für Orgel und Cembalo transkribierte.

In der Bach-Kantate BWV 191 „Gloria in excelsis Deo" für den 1. Weihnachtstag hat Johann Sebastian Bach zurückgegriffen auf eigene Kompositionen und sie mit neuem Text versehen. Vielleicht werden Sie die Stücke ja wiedererkennen.....

Zusammen mit der Stiftskantorei musizieren Susan Eitrich und Birgit Glatz (Sopran), Beat Duddeck (Altus), Achim Kleinlein (Tenor), Martin Backhaus (Bass) und das Ensemble Aperto (Leitung. Elfriede Stahmer). Die Gesamtleitung liegt bei Stiftskantorin Claudia Wortmann.

Vorschau: Die Matineen

07.12., 11.00 Uhr, Stiftskirche
„Ave Meres Sterne"
Mittelalter Ensemble „La Mouvance"
Leitung: Christine Mothes

14.12., 11.00 Uhr, Stiftskirche
Orgelkonzert
Europäische Orgelmusik zur Advents- und Weihnachtszeit des 17. Jahrhunderts
An der Eduard-Meyer-Orgel.: Stiftskantorin Claudia Wortmann

21.12., 11.00 Uhr Stiftskirche
Alte Advents- und Weihnachtsmusik
Die Schola
Glocken, Portativ, Fidel
Leitung. Stiftskantorin Claudia Wortmann

Kindergottesdienst-Freizeit

Vom 25.-27.10. lädt das Kindergottesdienstteam Kinder von 4-11 Jahren zu einer Wochenendfreizeit nach Bäd Münder ein. Weitere Informationen bei den Kindergottesdiensten (18.08.; 15.09.; 20.10.)

Seit 1964
KRUG GRABMALE
Meisterbetrieb
Seit drei Generationen im Dienste unserer Kunden
Esther Busche-Krug
Michael Busche / Steinmetzmeister
In Barsinghausen, an der neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Straße 60
Telefon (0 51 05) 58 69 50, Fax (0 51 05) 58 69 51
In Stemmen, an der B 65, Langefeldstraße 10A, Telefon (0 51 05) 12 40, Fax (0 51 05) 10 08
Mobil (01 60) 90 30 91 79

Noch direkter geht nicht.

Eine von 9 Geschäftsstellen ist ganz in Ihrer Nähe.

135 Mitarbeiter arbeiten für Sie.

Unsere Selbstbedienungsgeräte gehören zum dichtesten Servicenetz in Deutschland.

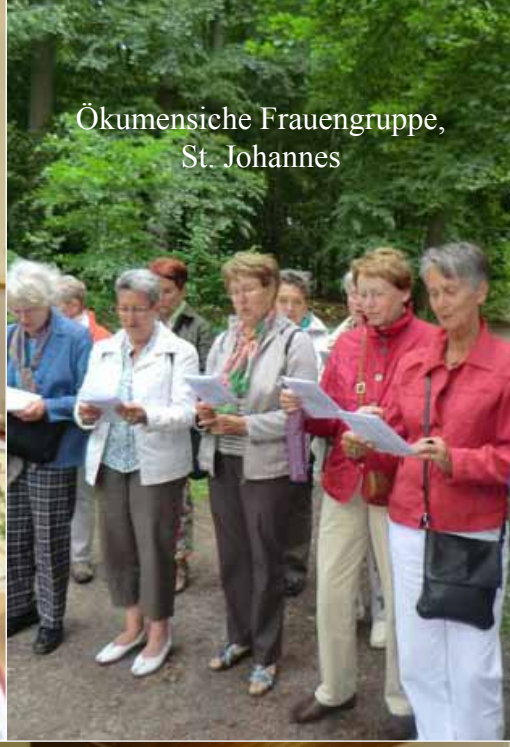
Sparkasse
Fair. Menschlich. Nah.

Lange Straße 2
31515 Wunstorf
Telefon 05031 102-0
postkorb@ssk-wunstorf.de
www.ssk-wunstorf.de

Stadtsparkasse Wunstorf
Gut für Sie.

Segnungs-Gottes-dienst, Corvinus

QE-Team, Bokeloh


Ökumensiche Frauengruppe, St. Johannes

Gemeindefest, „Arche Noah“ Stift

Kanufreizeit in Schweden, Stift

Radtour nach Landringhausen, Bokeloh

Kirchenkreisdelegation in Brasilien

Schulkinder-Entlassung, Corvinus

Gottesdienstprojekt - Treppenhausgespräche, Stift